





Mitteilungsblatt

Gemeinde Seubersdorf

Mai 2022 · Nr. 210 / 18. Jahrg.



Fläche des neuen Baugebiets der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.

Seite 10/11:
Geschwindigkeitsmessungen in der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.

Seite 12-15
Vekehrs- und Kriminal-statistik 2021 Polizeiinspektion Parsberg

Seite 27:
Ehrungen bei den Gymnastikdamen des SV Seubersdorf

Vorwort



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich sehe es als meine Aufgabe an, unsere Gemeinde voranzubringen. Das ist mein Herzenswunsch und gemeinsam mit den Räten und der Verwaltung wird stetig daran gearbeitet.

Ich möchte Ihnen eine kleine Information darüber geben, was zur Zeit aktuell in der Gemeinde Seubersdorf auf den Weg gebracht wurde.

1. Neuer Wochenmarkt

Ein gut funktionierender Wochenmarkt auf unserem neuen Rathausvorplatz soll zukünftig ein gesellschaftlicher Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde werden. Deshalb wollen wir in Seubersdorf einen regelmäßig oder auch unregelmäßig abgehaltenen Markt mit verschiedenen Angeboten, besonders regionalen Produkten, auch Bioprodukten gestalten. Mehrere Verkaufsstände mit unterschiedlichen Angeboten der Grundversorgung mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs würden wir uns wünschen.



Als Ergänzung zum Wochenmarkt könnte zukünftig auch ein Weihnachts-, Oster- oder Pflanzenmarkt die Besucher erfreuen. Auch Kinderflohmärkte nach dem Motto „Alles aus dem Kinderzimmer" (Bücher, Hörbücher Brett- und Computerspiele und ähnliche Dinge) wären zukünftig möglich. Denkbare Varianten könnte Themenmärkte (Kunsthandwerk) mit ergänzenden Angeboten wie z. B. Weinverkauf, Naschwerk oder Ähnliches sein.

Auch die Einrichtung von Gemeinschaftsständen, mit Produkten, für die sich ein eigener Marktstand nicht lohnt oder die nicht regelmäßig vom Anbieter selbst besetzt werden können soll möglich sein. Die erforderlichen verwaltungstechnischen Maßnahmen übernimmt die Gemeindeverwaltung. Es wird keine Standgebühr erhoben!

2. Neues Baugebiet

Es gibt in der Gemeinde sehr viele Anfragen und Vormerkungen nach neuen Bauplätzen in Seubersdorf. Nun ist es nach langen Verhandlungen gelungen im Anschluss an ein bestehendes Baugebiet neues Bauland zu erwerben. Voraussichtlich können 35 neue Bauplätze in einer herrlich sonnigen Lage entstehen. Da inzwischen die notarielle Beurkundung stattgefunden hat, kann mit der weiteren Planung fortgefahren werden. Ich freue mich auf neue junge Familien und neue Bürgerinnen und Bürger, die sich hier ihren Traum vom Eigenheim erfüllen werden. Ein neuer Kinderspielplatz in diesem Bereich ist ebenfalls vorgesehen.

3. Großer Parkplatz für Freizeitpark an der Bahn

Ein weiterer Tagesordnungspunkt auf der GR-Sitzung im April 2022 war die Vergabe für den neuen Parkplatz am geplanten Freizeitpark an der Bahn. Dabei wird die Bahnhofstraße in Höhe den Kindergartens umverlegt, um den Kindern eine gefährdende Überquerung der bisherigen Durchgangsstraße zu ersparen.

Der wirtschaftlich günstigste Anbieter wird nun die Tiefbau- und Pflasterarbeiten in Höhe von rund 440.000 € ausführen. Baubeginn soll voraussichtlich im Juni 2022 sein.

Damit sind wir einen guten Schritt weiter in der geplanten Brachflächengestaltung.

Ich wünsche Ihnen einen schönen „Wonnemonat" Mai!

Herzlichst Ihr

Eduard Meier

Eduard Meier

1. Bürgermeister



Öffentliche Gemeinderatssitzung
Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. vom 22.04.2022
- Beschlussprotokoll -

Siehe auch
- **www.seubersdorf.de**
- **Berichterstattungen in den Tageszeitungen**

I. Anerkennung der Niederschrift vom 17.03.2022

Beanstandungen → keine!

Bekanntgaben aus nichtöffentlicher GR-Sitzung vom 17.03.2022:

→ keine!

II. Wochenmarkt in Seubersdorf

Vorstellung eines Konzeptes der REGINA GmbH
präsentiert von Frau Lisa Poll, REGINA GmbH

Information:
Bauernmärkte sind nur für örtliche Lebensmittelprodukte
Wochenmärkte werden zusätzliche mit Nonfood-Artikeln (Blumen, Deko, Holzwaren, Gestecke ...) bestückt
Zeit: Angedacht ist (jeden) Donnerstag nachmittags
Grundsortiment (Lebensmittel) wäre derzeit gegeben, weitere Anfragen werden noch durchgeführt.
Empfehlung: zum Start ohne Standgebühr.
Es dauert mind. 1 Jahr Praxis bis man von der Nutzung den Erfolg ableiten kann.
Gemeinde muss Satzung erstellen,
Genehmigungen bei LrA, IHK, etc. für Bauernmarkt bzw. Wochenmarkt sind unterschiedlich.
Platz: Rathausvorplatz vor der Bücherei
Start: baldmöglichst ohne Sommerpause, evtl. mit Winterpause.

Nachrichtlich.:
In Velburg war in 2021 Start eines Wochenmarkts.

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der GR beschließt die Einführung eines Wochenmarktes Die Verwaltung wird beauftragt die erforderlichen Voraussetzungen zu schaffen.



III. Bauanträge

1) Neubau eines 4-Familienwohnhauses mit 4 Einfachgaragen
FlNr. 699/9, Gem. Eichenhofen
Flurstraße 19, Eichenhofen, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN 15 / **00**
Der Gemeinderat stimmt den Antrag zum Neubau eines 4-Familienwohnhauses mit 4 Einfachgaragen mit div. Befreiungen zum Bebauungsplan zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

2) Antrag auf Vorbescheid
- Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage -
FlNr. 3, Gem. Eichenhofen,
Zum Wiesental 4, Eichenhofen, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Vorbescheid - Einfamilienwohnhaus mit Doppelgarage - zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

3) Dachgeschossausbau als 2. Nutzungseinheit mit neuem Erker und energetischer Sanierung
FlNr. 227/1, Gem. Eichenhofen
Am Öchselberg 7, Eichenhofen, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zum Dachgeschossausbau als 2. Nutzungseinheit mit neuem Erker und energetischer Sanierung zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

4) Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport
FlNr. 623/1, Gem. Seubersdorf,
Lindenstraße 9, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zum Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelcarport zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

5) Umnutzung eines Wohnhauses mit Gaststätte in ein Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten
FlNr. 23, Gem. Wissing,
Oberdorf 9, Wissing, 92358 Seubersdorf.

Beschluss: **JA** / NEIN **15** /00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zur Umnutzung eines Wohnhauses mit Gaststätte in ein Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten mit Abweichung (Abstandsflächenübernahme) zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

6) Umbau eines Wohnhauses zum Zweifamilienhaus
FlNr. 855, Gem. Seubersdorf,
Mühlweg 6, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zum Umbau eines Wohnhauses zum Zweifamilienhaus mit Abweichung (Abstandsflächenübernahme) zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

7) Antrag auf Vorbescheid - Einfamilienwohnhaus und Hallenbau für private Zwecke mit Doppelgarage -
FlNr. 713, Gem. Batzhausen,
Nähe Bahnhofsiedlung, Batzhausen, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag auf Vorbescheid - Einfamilienwohnhaus und Hallenbau für private Zwecke mit Doppelgarage - zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

8) Anbau einer Lagerhalle für Maschinen und Kleingeräte
FlNr. 246/16, Gem. Batzhausen,
Engelloh 32, Batzhausen, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zum Anbau einer Lagerhalle für Maschinen und Kleingeräte mit Befreiungen/ Abweichungen zum Bebauungsplan zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

9) Nutzungsänderung des bestehenden Kellergeschosses zur Unterbringung einer 3. Wohneinheit als Souterrainwohnung
FlNr. 48/1, Gem. Seubersdorf,
Kapellenweg 4, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zur Nutzungsänderung des bestehenden Kellergeschosses zur Unterbringung einer 3. WE als Souterrainwohnung zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

10) Nutzungsänderung bestehender Gebäude und Erweiterung
FlNr. 95, Gem. Daßwang,
Willmannsdorfer Weg 12, Daßwang, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zur Nutzungsänderung (neu = Zimmereibetrieb) bestehender Gebäude und Baugenehmigung (Erweiterung) zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

11) Einbau einer Betriebsleiterwohnung in eine bestehende Werkhalle
FlNr. 246/15, Gem. Batzhausen,
Engelloh 33, Batzhausen, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zum Einbau einer Betriebsleiterwohnung in eine bestehende Werkhalle zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

12) Anbringen von beleuchteten Werbeanlagen und Errichtung eines beleuchteten Werbepylon an der Grundstückseinfahrt
FlNr. 69/3, Gem. Seubersdorf,
Regensburger Str. 58, 92358 Seubersdorf

Beschluss: **JA** / NEIN **14** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag zum Anbringen von beleuchteten Werbeanlagen und Errichtung eines beleuchteten Werbepylon an der Grundstückseinfahrt zu und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

IV. Erdaushubdeponie Eichenhofen

Antrag auf Erteilung einer Plangenehmigung nach § 35 KrWG und Antrag auf Zulassung des vorzeitigen Baubeginns nach § 37 KrWG

Beschluss: **JA** / NEIN **14** / 00
Der Gemeinderat erhebt keine Einwände zum Vorhaben „Erdaushubdeponie Eichenhofen“ und erteilt das gemeindliche Einvernehmen.

V. Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)

Widmung der Gemeindestraße „Birkenweg“ und des beschränkt-öffentlichen Weg, Fl.Nr. 102, Gemarkung Daßwang.

Beschluss: **JA** / NEIN **14** /00
Als Zufahrt zu „Daßwang Birkenweg II“ wird die Straße Birkenweg zu einer Ortsstraße gewidmet. Gleichzeitig wird der Verbindungsweg zw. Fl.Nr. 102 und 222 als beschränkt-öffentlicher Weg – Gehweg gewidmet, Straßenbaulastträger ist Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.

VI. Vollzug des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)

Widmung der Gemeindestraße „Engelloh“, Fl.Nr. 241/7 und 241/37, Gemarkung Batzhausen

Beschluss: **JA** / NEIN **14** / 00
Als Zufahrt zu „Batzhausen Engelloh III“ wird die Straße Engelloh zu einer Ortsstraße gewidmet, Straßenbaulastträger ist die Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.

VII: Einfache DE Batzhausen

Neugestaltung des Kirchenumfeldes mit Parkplatz- und Freiflächengestaltung - Vergabe Friedhofstore

Wirtschaftlichstes Angebot:
Firma Schmirler Metallbau GmbH, Berngau

Beschluss: **JA** / NEIN **15** / 00
Der Gemeinderat vergibt die Friedhofstore an Firma Schmirler Metallbau GmbH, Berngau.



VIII. Seubersdorf, Brachflächengestaltung an der Bahn

Vergabe Freizeitpark an der Bahn –
LV BA I – Tiefbau- und Pflasterarbeiten

(Parkplatz, Straße, Mehrgenerationenspielplatz für Fundamente - ohne Lärmschutzwand, ohne Spielgeräte)
Wirtschaftlichstes Angebot:
Firma Mickan, Amberg –
(Baubeginn noch 06.22 möglich).

Beschluss: **JA** / NEIN **14** / 00
Der Gemeinderat vergibt die Tiefbau- und Pflasterarbeiten an Firma Mickan, Amberg.

IX. Rechnungsprüfungsausschuss

Berufung eines/einer Stellvertreter/in in den örtlichen RPrA

In der GRS v. 17.03.2022/TOP 2 stimmte der GR dem Antrag auf Niederlegung des GR-Mandates von GR Dexl einstimmig zu.
Demnach muss für das eh. örtl.RPrA-Mitglied eine Nachfolge für die Restdauer der Amtszeit bestimmt werden.
Das Vorschlagsrecht für die Berufung besteht seitens der CSU.
Vorschlag: Herr Stefan Schmid

Beschluss: **JA** / NEIN **14** / 00
Der Gemeinderat beruft als Nachbesetzung für Herrn Richard Dexl in den örtl.RPrA als Stellvertreter das CSU Gemeinderatsmitglied Herr Stefan Schmid.

X. Freiwillige Feuerwehr Batzhausen Bestätigung der Kommandanten

Am 02.04.2022 wurden für 02.04.2022 – 01.04.2028 gewählt: Feuerwehrkommandant: Herr Rainer Böhm
stv. Feuerwehrkommandantin Frau Lisa Tannenberger

Beschluss: **JA** / NEIN **14** / 00
Der Gemeinderat bestätigt den Feuerwehrkommandanten, Herrn Rainer Böhm, und die stv. Feuerwehrkommandantin, Frau Lisa Tannenberger, bei der Freiwilligen Feuerwehr Batzhausen in deren Ämtern

XI. Antrag auf die Verwendung des Gemeindewappens der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.

Herr Christoph Bogner, Ahornweg 4, Ittelhofen, beantragt die Verwendung des Wappens für sein Buch zur Ahnenforschung

Beschluss: **JA** / NEIN **14** / 00
Der Gemeinderat stimmt dem Antrag von Herrn Bogner, Ittelhofen, auf Verwendung des Gemeindewappens der Gemeinde Seubersdorf für sein Buch zur Ahnenforschung zu.

UGS 10 EURO SEUBERSDORF **Geschenktipp: Goldtaler** UGS 10 EURO SEUBERSDORF

XII. Sonstiges

a) Bericht des Bürgermeisters

1 nächste Sitzung:
voraussichtlich **Do. 19.05.2022 / 19:00**

2 GR-Sitzung Juli ist am 28.07. 2022 (!)
am 21.07.2022 = 50 Jahr-Feier der DJK Daßwang
Kabarettabend in der Turnhalle
Wolfgang Krebs & die bayerischen Löwen
mit neuen Programm „OberHammerGau".
Karten sind noch verfügbar bei
Druckerei Semmler und DJK Daßwang.

3 Eismobil ab 07.05.2022 bis 09.2022, alle 14 Tage (immer gerade Kalenderwoche) am Samstag Haltestellen in Batzhausen - 15:00 Dorfplatz,
Seubersdorf - 15:30 Rathausvorplatz und
Daßwang - 16:00 Bushaltestelle

4 Rathausplatz, Bürgersaal, Bücherei –
Segnung am 10.07.2022, angedacht ist:
vormittags Gottesdienst in Kirche,
Grußworte auf dem Platz
und nachmittags Tag der offenen Tür mit Catering.
Einladung an Bevölkerung, insbesondere auch an aktuelle und vorhergehende Gemeinderäte.

5 DE Batzhausen
Plan für Dorfhalle vor 3 Mte. geschickt, nun zurück, nun aber noch Umplanungen erforderlich
KW 19 – erforderliche Korrekturmaßnahmen durch
Fa. Reger
Fa. Dobsch – Aushubabtransport noch offen

b) Anfragen / Sonstiges von div. Gemeinderäten

In Eichenhofen war wieder Unfall an Kreuzung Staatsstraße mit Straße Eichenhofen/Batzhausen.

Antrag für Umbau zu einem Kreisverkehr kommt nächste Sitzung.

Gemeinde muss auf Eigenregie diese Baumaßnahme durchführen, Förderungen noch unklar.

Informationsprotokoll-Bestätigung:

Nach Bekanntgabe des Informationsprotokolls im Gemeinderat wurde kein Widerspruch kundgetan.

Lust auf Farbe? - Wir machen's farbig!



MALERSERVICE
WOLFGANG WAIDA

- Innenraumgestaltung
- Fassadengestaltung und Anstrich
- Tapezieren
- Innen- und Außenputzarbeiten
- Renovierungen innen und außen
- Schutzanstriche für Holz und Metall

Bergstraße 26
92358 Daßwang
Tel. 0171/2491662
Fax 09497/941729

In der OGTS stehen die Haare zu Berge



Der Osterhase besuchte auch in diesem Jahr die Schülerinnen und Schüler der Offenen Ganztagesschule.

In diesem Jahr hatte er ein sehr ausgefallenes Geschenk mit dabei. Es gab Grasköpfe.

Jedes Kind erhielt ein mit seinem Namen personalisiertes Gläschen. Dieses konnten sie zuhause mit Wasser befüllen und ihren Graskopf daraufsetzen. Mit Hilfe einer langen Schnur konnte das Wasser bis zum Kopf transportiert werden. Nach ein paar Tagen wuchsen den kleinen Männchen dann lustige Haare. Sarah aus der zweiten Klasse berichtet ihren Betreuerinnen nach den Osterferien ganz stolz: „Meinem sind so viele Haare gewachsen, der war schon beim Frisör."



Das Eismobil kommt...



Bei der Jugendbefragung und auch im lokalen Kinder- und Jugendplan wurde der Wunsch nach einer Eisdiele in der Gemeinde Seubersdorf häufig geäußert. Doch die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde waren hier nicht allein. Auch in den umliegenden Gemeinden wurde dieser Wunsch häufig genannt und fand auch dort in den lokalen Kinder- und Jugendplänen Erwähnung. Allerdings standen alle Gemeinden vor der gleichen Herausforderung: Woher sollte das Eis kommen, wenn sich keine Eisdiele am Ort ansiedelt? Die Lösung war Herr Goroncy. Mit seinem Eismobil besucht er von Mai bis September die verschiedenen Gemeinden in zwei Touren.

Hierfür trafen sich am 04.04.2022 alle beteiligten Bürgermeister und gemeindlichen Jugendpfleger in Deining zu einem Pressetermin. Dort wurde natürlich auch das Eis unter die Lupe genommen.

Zweiter Bürgermeister Thomas Meier und Generationenmanagerin Anja Maier waren sich einig.

Es schmeckt!

Auch in Seuberdorf wird es alle zwei Wochen sein frisches Eis zu genießen geben.

Beginn ist Samstag, 07.05.2022, ab diesem Zeitpunkt wird das Eismobil an allen GERADEN Kalenderwochen in Batzhausen, Seubersdorf und Daßwang Halt machen und an jeder Haltstelle ca. 30 Minuten verweilen.

Die Haltestellen der Seubersdorfer Tour sind:

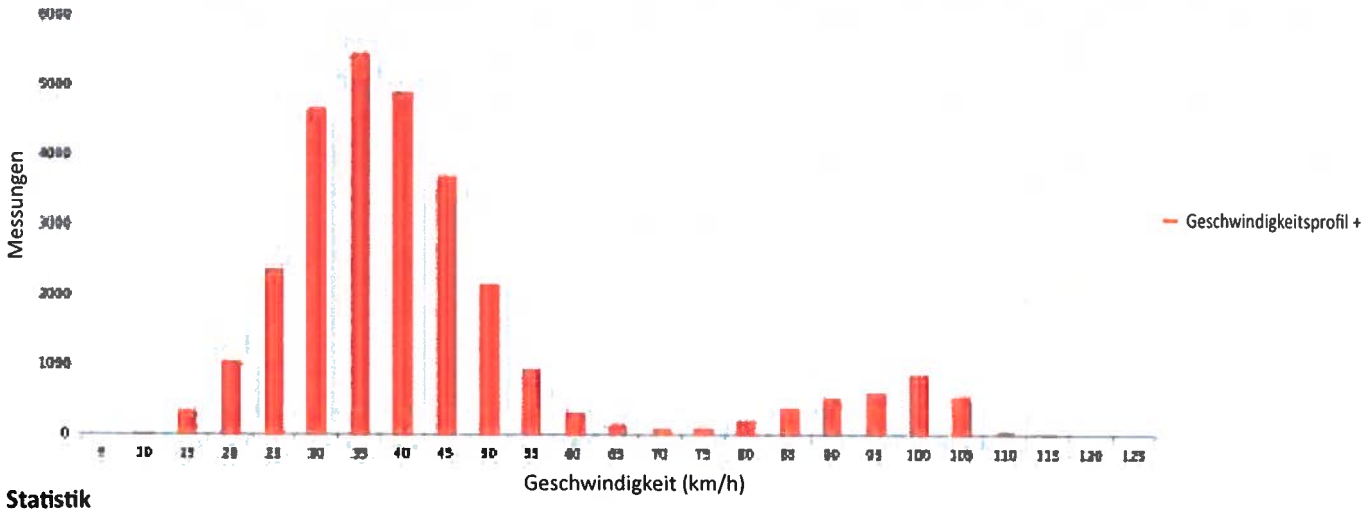
Batzhausen	15.00 Uhr	Dorfplatz
Seubersdorf	15.30 Uhr	Rathausvorplatz
Daßwang	16.00 Uhr	Bushaltestelle

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um ungefähre Zeitangaben handelt und sich die Ankunftszeit je nach Andrang verschieben kann.

PKW-Anhänger
Stefan Freihart
Buch 39 · 92363 Breitenbrunn
Mobil: 0171-6825893 · Tel. 09495-9030108

Auswertung der Geschwindigkeitsmessanlage: Bahnhofstraße Seubersdorf KiGa vom Bahnhof kommend, 50 km/h Beschränkung

Anzahl der Messwerte vs. Geschwindigkeit



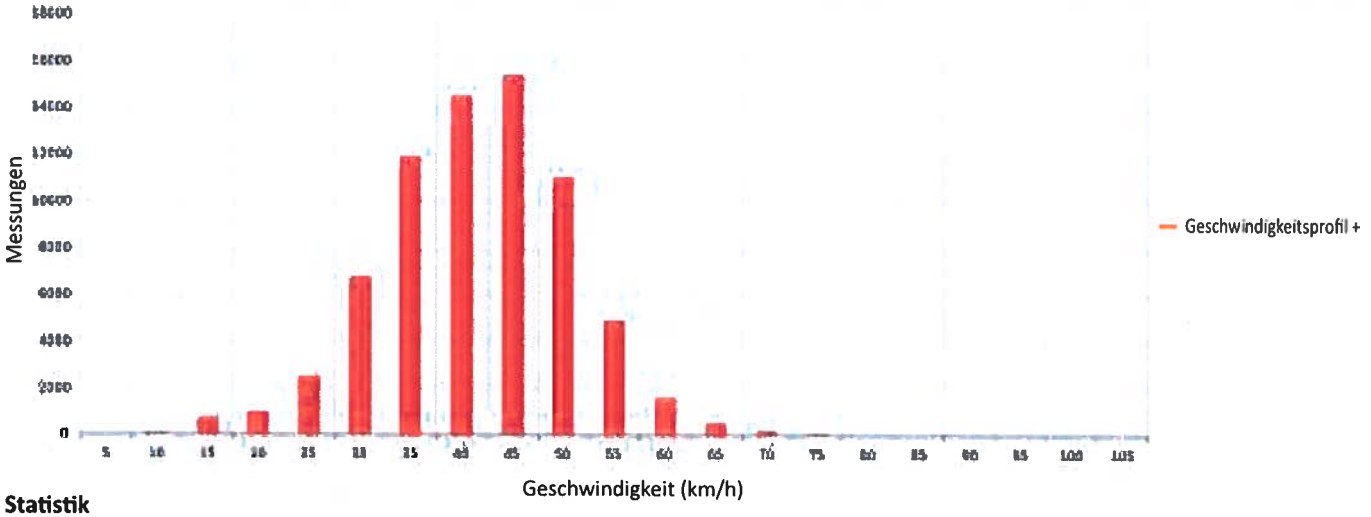
Statistik

Dienstag, 16. November 2021, 18:00 Uhr bis Donnerstag, 10. März 2022, 14:00 Uhr

Messungen		29134
Durchschnittsgeschwindigkeit	Vd	41 km/h
85% der Fahrzeuge fahren langsamer oder maximal	V85	51 km/h
Maximalgeschwindigkeit	Vmax	123 km/h

Auswertung der Geschwindigkeitsmessanlage: Batzhausen Bushaltestelle (neu) von Neumarkt kommend, 30 km/h Beschränkung

Anzahl der Messwerte vs. Geschwindigkeit



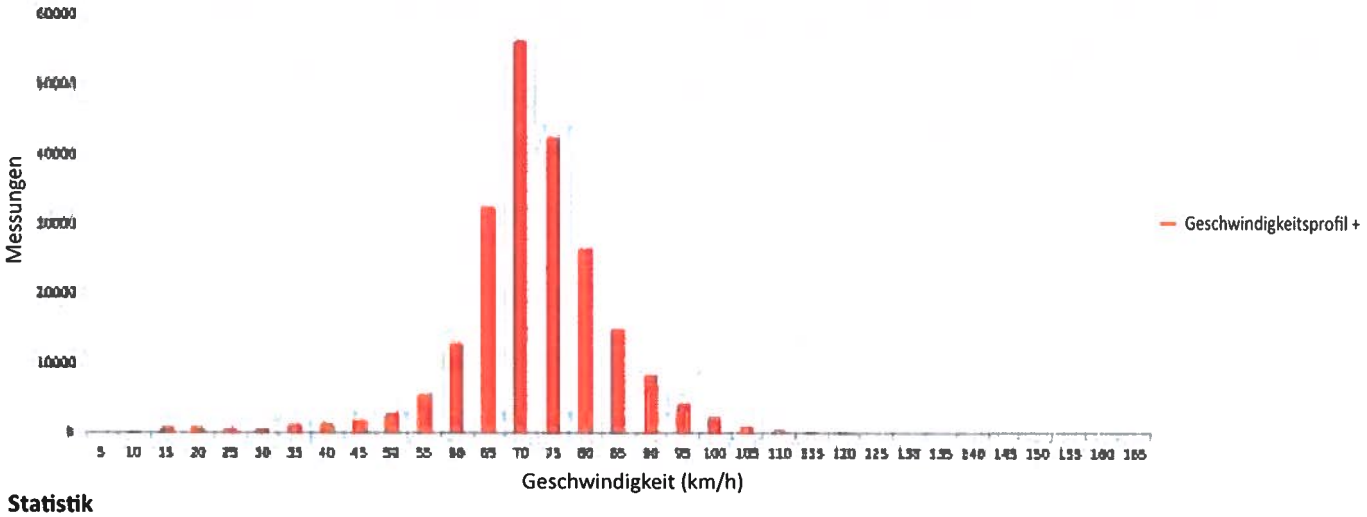
Statistik

Dienstag, 16. November 2021, 19:00 Uhr bis Donnerstag, 10. März 2022, 15:00 Uhr

Messungen		71102
Durchschnittsgeschwindigkeit	Vd	40 km/h
85% der Fahrzeuge fahren langsamer oder maximal	V85	49 km/h
Maximalgeschwindigkeit	Vmax	105 km/h

Auswertung der Geschwindigkeitsmessanlage: Neuhausen von Seubersdorf kommend, 70 km/h Beschränkung

Anzahl der Messwerte vs. Geschwindigkeit



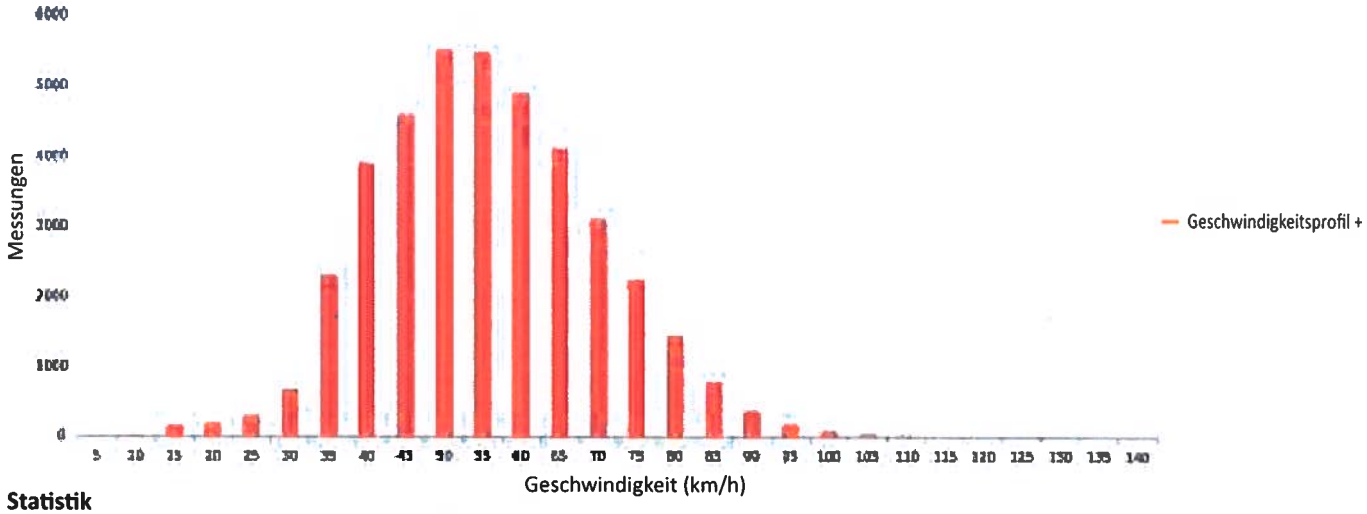
Statistik

Mittwoch, 17. November 2021, 04:00 Uhr bis Donnerstag, 10. März 2022, 07:00 Uhr

Messungen		215037
Durchschnittsgeschwindigkeit	Vd	70 km/h
85% der Fahrzeuge fahren langsamer oder maximal	V85	80 km/h
Maximalgeschwindigkeit	Vmax	161 km/h

Auswertung der Geschwindigkeitsmessanlage: Ortseingang Schnufenhofen von Wissing kommend, 50 km/h Beschränkung

Anzahl der Messwerte vs. Geschwindigkeit



Statistik

Mittwoch, 17. November 2021, 11:00 Uhr bis Donnerstag, 10. März 2022, 14:00 Uhr

Messungen		40134
Durchschnittsgeschwindigkeit	Vd	54 km/h
85% der Fahrzeuge fahren langsamer oder maximal	V85	69 km/h
Maximalgeschwindigkeit	Vmax	137 km/h

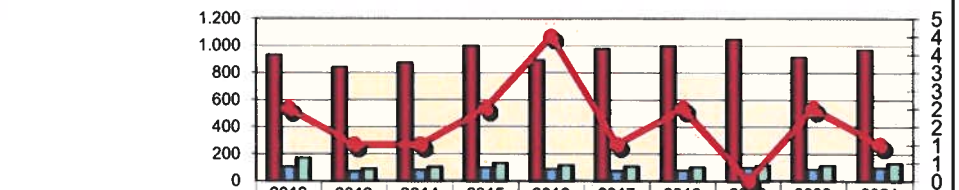
Verkehrs- und Kriminalstatistik 2021 der Polizeiinspektion Parsberg

Anstieg der Verkehrsunfälle im Jahr 2021

Allgemeine Entwicklung

Im Berichtsjahr 2021 stieg die Gesamtzahl der Verkehrsunfälle im Zuständigkeitsbereich der PI Parsberg um 6,12% und folgte somit dem bayernweiten Trend (3,38%). Diese Entwicklung liegt auf dem Niveau der Vorjahre, ausgenommen dem Jahr 2020, das aufgrund der Corona-Beschränkungen deutlich geringere Unfallzahlen vorwies. Die PI Parsberg nahm im Jahresverlauf insgesamt 971 Verkehrsunfälle auf. Bemerkenswert ist, dass mehr als die Hälfte aller Schadensereignisse im Straßenverkehr (55,82%) auf einen Zusammenstoß mit Wildtieren zurückzuführen sind. Die Anzahl der verletzten Verkehrsteilnehmer stieg mit 131 Personen deutlich um 14,91% an. Leider ereignete sich im letzten Jahr im Zuständigkeitsbereich der PI Parsberg ein tödlicher Verkehrsunfall. Eine Fußgängerin wurde auf einem Supermarktparkplatz von einem Sattelzug erfasst und überrollt. Sie erlag im weiteren Verlauf in einem Krankenhaus ihren schweren Verletzungen.

Entwicklung der Verkehrsunfälle im Dienstbereich der PI Parsberg



	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Verkehrsunfälle gesamt	932	840	874	998	892	975	996	1.046	915	971
VU mit Personenschaden	104	69	81	98	87	73	78	98	89	97
Verletzte	171	88	102	133	116	106	103	114	114	131
Getötete	2	1	1	2	4	1	2	0	2	1

Unfallbereiche im Einzelnen

(In Klammern jeweils die Vergleichszahlen des Vorjahres 2020).

Die **Unfallzahlen mit Personenschäden** stiegen um 14,91 % auf 97 (89) Schadensfälle. Dabei wurde 1 (2) Person getötet, 131 (114) Personen verletzt, 100 (80) Personen davon leicht, 31 (34) Personen schwer.

Die Anzahl der **schwerwiegenden Sachschadenunfälle** stiegen mit 111 (100) Unfällen leicht an.

Bei diesen beiden Unfallgruppen entstand ein Gesamtschaden von über 1.204.000 Euro. Allerdings dürfte der reale Schaden deutlich höher liegen, wenn alle Folgekosten berücksichtigt werden.

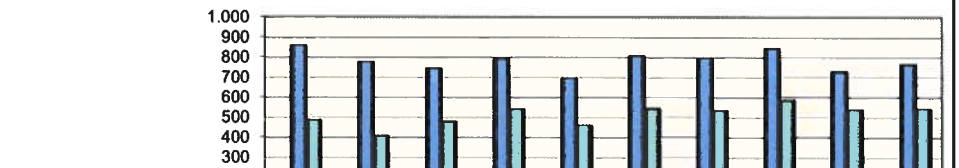
Die **Kleinunfallzahlen** (d.h. Unfälle mit geringfügigen Rechtsverstößen und geringem Schaden u. Wildunfälle) stiegen um 5,10% von 726 auf 763 Unfälle im Jahr 2021.

Im Kalenderjahr 2021 ereigneten sich insgesamt 538 (542) **Wildunfälle**. Somit blieb die Anzahl nahezu gleich. Die Polizei rät daher dazu, in der Dämmerung, insbesondere in Waldstücken langsam und vorsichtig zu fahren.

Die Anzahl der gemeldeten **„Unfallfluchten"** stieg um 4,05% von 74 auf 77 Unfälle. Davon konnten erfreulicherweise 26 Fälle und damit 34% (42 %) geklärt werden. Hier sei einer ganzen Reihe von aufmerksamen Zeugen und Hinweisgebern gedankt, deren Informationen außerordentlich wichtig waren und weiterhin sind.

Die Zahl der Verkehrsunfälle mit der Ursache **Alkoholeinwirkung** stieg von 10 auf 15 Schadensfälle. Zudem ereigneten sich im Bereich der PI Parsberg noch 3 (4) Unfälle unter **Einwirkung von anderen berauschenden Mitteln**. Bei diesen Unfallsituationen wurden insgesamt 12 (6) Personen verletzt.

Entwicklung der Sachschaden-Verkehrsunfälle im Dienstbereich der PI Parsberg



	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Schwerwiegende Sachschäden	85	120	88	98	84	72	104	104	100	111
Kleinunfälle	859	777	744	790	695	807	798	844	726	763
davon Wildunfälle	486	406	478	540	459	541	534	584	538	542

Geschenktipp: Goldtaler

JURA - REISEMOBILE



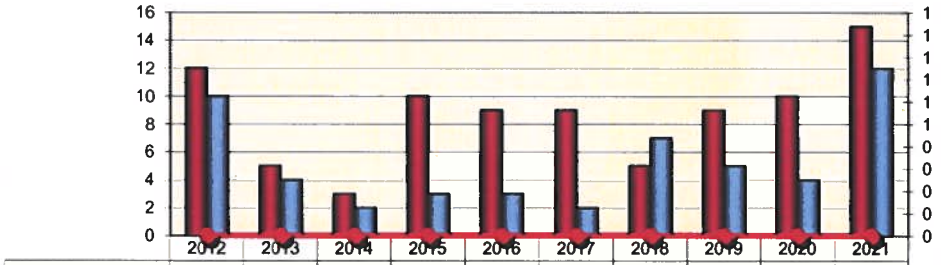
individuell • flexibel • familär VERMIETUNG

www.jura-reisemobile.de

Norbert Säckl • Föhrenstr. 3 • 92358 Seubersdorf

E-Mail: info@jura-reisemobile.de • Tel.: 09497/949686

Entwicklung der Alkoholunfälle im Bereich der PI Parsberg



	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Alkoholunfälle	12	5	3	10	9	9	5	9	10	15
Verletzte	10	4	2	3	3	2	7	5	4	12
Getötete	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

sich jedoch ab, dass hier die Altersgruppe zwischen 51 und 64 Jahren mit insgesamt sieben Unfallbeteiligungen am meisten betroffen war.

An insgesamt 5 (5) Verkehrsunfällen waren **Fußgänger** beteiligt, hierbei wurden drei Personen schwer, eine davon tödlich verletzt.

Die Altersgruppe der **Unfallbeteiligten im Alter von 25 - 44 Jahren** weist mit 95 (57) Unfällen den höchsten Wert bei schwerem Unfallgeschehen aus. Dabei heben sich Ursachen *wie nicht angepasste Geschwindigkeit und Fehler beim Abbiegen, Wenden und Rückwärtsfahren besonders ab. Bei Fahren unter Alkoholeinfluss kristallisierte sich die Altersgruppe der 18 - 24jährigen sowie der 45 - 64jährigen heraus, die bei 11 von insgesamt 15 Alkoholunfällen beteiligt waren.*

Risikogruppen

Deutlich steigerte sich mit 19 (12) der Zahlenwert der aufgenommenen **Motorrad-Unfälle**. Dabei wurden 19 (11) Personen verletzt, 9 (5) davon schwer. Ein tödlicher Motorradunfall musste im Dienstbereich der PI Parsberg glücklicherweise nicht aufgenommen werden. Die Steigerung der Unfallzahl ist auch darauf zurückzuführen, dass 2020 im pandemiebedingten Lockdown das Motorradfahren stark eingeschränkt war. Diese Maßnahmen waren 2021 nicht mehr notwendig, so dass wieder wesentlich mehr Kradfahrer unterwegs waren.

Die dargestellten Werte zeigen, dass die Gesamtunfallzahlen dieser Risikogruppe überschaubar, aber die jeweiligen Folgen eklatant sind.

Es wird daher auch im Jahr 2022 insbesondere im Bereich der Motoradsicherheit eine Vielzahl von Kontroll- und Messaktionen geben. Dazu zählen gezielte Aktionen wie ein Blitzermarathon und Motorradkontrolltage an besonders unfallträchtigen Örtlichkeiten.

Deutlich weniger **Fahrradfahrer** 19 (30) waren in Unfallgeschehen verwickelt. 18 (28) wurden verletzt, 11 (11) davon schwer. Konstant blieben im Zuständigkeitsbereich der PI Parsberg Unfälle von Verkehrsteilnehmern mit **sog. Pedelecs**. Aus dieser Gruppe ereigneten sich im Jahr 2021 insgesamt 12 (13) Verkehrsunfälle mit drei schwer- und acht leichtverletzten Personen. Hier ist anzumerken, dass gerade bei Pedelecs das fehlende Tragen von Schutzhelmen zu teils erheblichen Verletzungen führte. Bei den Schwerverletzten trugen zwei, bei den leichtverletzten sechs Personen keinen Schutzhelm. Leider waren auch fünf alkoholbedingte Fahrradunfälle zu verzeichnen. Im Bereich der verunfallten Fahrrad- bzw. Pedelecfahrer zeichnet





Die Altersgruppe **über 65 Jahren** war an 35 (31) schweren Unfallgeschehen (S- und P-Unfälle) beteiligt. Diese Gruppe der Senioren zeigt sich hinsichtlich des *geschwindigkeitsbedingten Fehlverhaltens unauffällig und fällt eher durch Vorfahrtsverletzungen, Abbiegefehler und Fehler beim Rückwärtsfahren auf.*

Erfreulicherweise ereigneten sich auch im Jahr 2021 keine **Schulwegunfälle.**

Im Jahr 2021 wurden drei **Unfälle mit Drogeneinwirkung** aktenkundig.

Unfallursachen

Insgesamt ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der PI Parsberg 208 (189) Unfälle mit schweren Folgen. Hierzu zählen Unfälle mit Personen- und hohem Sachschaden. Zu den Hauptursachen der schweren Unfälle zählen:

- Fehler beim Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren mit 41 (22)
- Überhöhte oder nicht angepasste Geschwindigkeit mit 27 (37)
- Ungenügender Sicherheitsabstand 26 (35)
- Nichtbeachten der Vorfahrt mit 22 (30) Unfällen.

Ein enormes Dunkelfeld ist anzunehmen bei Unfallsituationen, in denen fehlende Konzentration und **abgelenkte Aufmerksamkeit** durch Nutzung von elektronischen Geräten (Handy, I-Phone etc.) einen oftmals schwer nachzuvollziehenden Schadensfall verursachen. Der Anspruch, „immer online sein zu wollen" ist brandgefährlich und erhöht das Unfallrisiko um ein Vielfaches. Auch der vom Gesetzgeber verhängte Bußgeldsatz von 100,-- Euro und einem Punkt in Flensburg hält leider viele nicht davon ab, „mal schnell eine E-Mail oder einen Chat zu checken".

Unfallörtlichkeiten

Von den unterschiedlichen Straßenarten (Bundes-, Staats-, Kreis-, Gemeindestraßen) weist der Bereich der Staatsstraßen mit insgesamt 370 (335) Unfällen die höchste Unfalldichte.

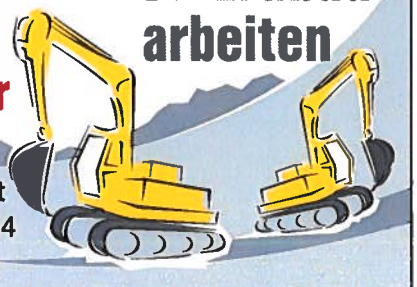
Im Dienstbereich der PI Parsberg mit seinen sieben Gemeinden ist aktuell kein regional eingrenzbarer Unfallschwerpunkt erkennbar.

Verkehrsstraftaten

Die Anzahl der Verkehrsstraftaten wie Nötigung und Beleidigung im Straßenverkehr, Fahren ohne Fahrerlaubnis, Kennzeichenmissbrauch ist mit 52 Fällen (54) aktuell leicht fallend. Diese Entwicklung ist unter anderem auf die verstärkt durchgeführten, ganzheitlichen Kontrollen zurückzuführen. Beispielhaft wurden in 33 (44) Fällen „Schwarzfahrer" bei Verkehrskontrollen ohne erforderliche Fahrerlaubnis auf frischer Tat ertappt.

Vermietung:
- Kompaktlader
- Radlader
- Minibagger

Ausführung von Erdbauarbeiten



Markus Freihart
Schachtelweg 14
92358 Wissing

09497/949596 • 0160/7705091

Regens Wagner

Regens Wagner
Holnstein

Das regionale Zentrum, Regens Wagner Holnstein, bietet differenzierte Assistenzangebote für erwachsene Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung und für Menschen mit Autismus. Zurzeit werden über 400 Menschen mit Behinderung begleitet und gefördert.
Wir suchen im südlichen Landkreis Neumarkt ab sofort mit bis zu 15 Wochenstunden eine

Pädagogische Fachkraft für das Ambulant Unterstützte Wohnen (AUW)

Ihre Aufgaben sind:
- Begleitung, Förderung und Beratung von Menschen mit Behinderung in ihrem lebenspraktischen Umfeld
- Tagesgestaltung unter Berücksichtigung der Selbstbestimmung, der Persönlichkeitsstruktur und des individuellen Hilfebedarfs
- Dokumentation der erbrachten Betreuungsleistungen
- Mitwirkung an der Erstellung und Umsetzung der gemeisam festgelegten Förderziele

Sie bringen mit:
- Eine abgeschlossene Berufsausbildung als Heilerziehungspfleger/-in, Erzieher/-in, oder eine vergleichbare Qualifikation
- Wertschätzung gegenüber Menschen mit einer Behinderung
- Kreative, kommunikative und aufgeschlossene Art
- Eigenständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise
- Gültige PKW-Fahrerlaubnis

Wie bieten Ihnen:
- Eine verantwortungsvolle Aufgabe mit Gestaltungsmöglichkeiten
- Eine Wertschätzende und kollegiale Unternehmenskultur
- Vielfältige Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- Vergütung auf Grundlage des AVR des Deutschen Caritasverbandes

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an die Gesamtleitung von Regens Wagner Holnstein, Herrn Richard Theil, Regens Wagner Straße 10, 92334 Berching-Holnstein, Tel. 08460/18-0 oder per E-Mail an: bewerbung-holnstein@regens-wagner.de

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Kapfelsberger, Tel. 08460 18-183, gerne zur Verfügung.

www.regens-wagner-holnstein.de

Gemeinde-Unfallzahlen

Nachfolgend sind die Gesamtunfallzahlen in den einzelnen Inspektions-Gemeinden aufgelistet. In der jeweils zweiten Zeile sind die Zahlen der folgenschweren Unfälle (d.h. mit Personenschäden oder gravierenden Verkehrsverstößen -VUP/VUS-) vermerkt:

Gemeinde	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Breitenbrunn	127	103	137	116	116	106	125
VUP/VUS	18	10	15	16	14	15	10
Dietfurt	127	110	123	137	117	121	124
VUP/VUS	33	30	22	33	24	31	46
Hohenfels	111	97	113	90	107	94	100
VUP/VUS	18	16	14	12	17	18	25
Lupburg	62	60	60	51	65	59	65
VUP/VUS	12	11	10	8	14	19	12
Parsberg	260	244	247	268	302	218	259
VUP/VUS	61	57	42	58	65	53	65
Seubersdorf	138	117	131	145	149	145	130
VUP/VUS	21	21	18	26	21	27	18
Velburg	162	140	143	175	190	172	168
VUP/VUS	34	31	24	31	47	26	32

Kontrollen

Jeder Verletzte oder Getötete im Straßenverkehr ist einer zu viel. Präventive Polizeikontrollen sind daher unerlässlich.

- Neben stationären Geschwindigkeitsmessungen der überregional tätigen Verkehrspolizeiinspektion Regensburg ahndeten die Beamten der PI Parsberg bei insgesamt 123,22 (126,10) Handlaser-Messstunden 170 (221) gravierende Geschwindigkeitsverstöße im Anzeigen- sowie 260 (216) Verstöße im Verwarnungsbereich. 13 (28) Fahrverbote wurden verhängt.
- 47 (33) Fahrzeugführer wurden wegen Alkoholisierung am Steuer „aus dem Verkehr gezogen" und mit Fahrverboten oder Entzug der Fahrerlaubnis belegt.
- Unter Drogeneinwirkung wurden 31 (24) Fahrzeuglenker festgestellt und angezeigt.
- Bei 11 (3) fahruntüchtigen Autofahrern wurde die drohende Trunkenheitsfahrt verhindert. Sie konnten rechtzeitig vor Fahrtantritt von der Polizeistreife gestoppt werden.
- 92 (117) Gurt-Sünder sowie 69 (72) „Autotelefonierer" wurden mit Verwarnungs- oder Bußgeld belegt.

Durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration wurde in Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr ein neues Verkehrssicherheitsprogramm 2030 „Bayern mobil - Sicher ans Ziel" aufgelegt.

Die Polizeiinspektion Parsberg wird im Rahmen dieses Programms weiterhin daran arbeiten, die Verkehrssicherheit zu erhöhen, die Zahl der getöteten und verletzten Verkehrsteilnehmer so weit wie möglich zu reduzieren sowie besonders gefährdete Verkehrsteilnehmer wie z.B. Kinder und Zweiradfahrer besser zu schützen.

Die polizeilichen Schwerpunkte liegen daher auch künftig in den Bereichen Verkehrsprävention, wie z.B. Verkehrsunterrichten an Schulen, Motorrad- und Fahrradpräventionsveranstaltungen. Auch Verkehrsüberwachung, insbesondere durch Geschwindigkeits- Alkohol- und Drogenkontrollen (häufige Unfallursache) aber auch durch Beteiligung an bundes- und bayernweiten Kontrollaktionen werden polizeiliche Schwerpunkte darstellen.

Appell der PI Parsberg

Leider drohen Tugenden der verantwortungsbewussten Verkehrsteilnahme wie gegenseitige Rücksichtnahme, angemessenes Geschwindigkeitsverhalten, vorausschauendes Fahren und auch Verhalten wie vorschriftsmäßiges Parken oder rechtzeitiges „Blinken" immer mehr von der persönlichen Hektik oder auch vom Egoismus verdrängt zu werden.

Denken Sie bitte daran, dass von Fahrzeuglenkern, welche unter Alkoholeinfluss oder Drogeneinwirkungen stehen sowie von solchen, die sich von mobilen Kommunikationsgeräten ablenken lassen, eine erhöhte Gefahr für sich selbst und andere Verkehrsteilnehmer ausgeht. Die Polizeiinspektion Parsberg wird ihre Verkehrskontrollen weiter intensivieren, um den Einen oder Anderen wieder an korrektes Verhalten zu erinnern.

In diesem Sinne allzeit gute Fahrt und vergessen Sie nicht, den lebensrettenden Gurt an- und im Fahrzeug das Mobiltelefon wegzulegen.

Karlheinz Dietl
Erster Polizeihauptkommissar, Dienststellenleiter

Batzhauser Kommunionkinder haben beim Strobl Beck Brot gebacken

Zur Kommunionvorbereitung hat Stefan März gemeinsam mit den Batzhauser Kommunionkindern Brot gebacken. Zuerst wurden die Kinder von Herrn März mit Schürzen und Bäckermützen eingekleidet, damit sie wie richtige Bäcker aussahen.
Danach wurde besprochen, welche Getreidearten es gibt, wie daraus Mehl und dann Brot entsteht - aus Korn wird Mehl, aus Mehl wird Brot.
Im Anschluss haben die Kinder ein Rezept für ein Fladenbrot aufgeschrieben. Mithilfe dieses Rezeptes wurden die Zutaten abgewogen und ein Teig erstellt. Jeder durfte sein eigenes Fladenbrot kneten und nach Herzenslust mit Körnern verzieren. Die Zeit, bis das Brot im Ofen fertig gebacken war, nutzen die Kinder, dem Bäcker von ihren Vorbereitungen zur Kommunion zu erzählen.
Am Schluss durfte jeder sein frisch gebackenes Brot mit nach Hause nehmen, mit dem Auftrag, es im Kreis seiner Familie zu teilen und zu essen.



Text und Bildnachweis: Barbara Bogner

Regens Wagner

Regens Wagner Holnstein sucht für die Holnsteiner Werkstätten ab sofort eine(n) Mitarbeiter(in) im

SOZIALDIENST (WfbM)

Sie haben Sozialpädagogik oder Soziale Arbeit studiert und erste Berufserfahrung gesammelt? Sie suchen eine Vollzeitstelle? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung für eine Mitarbeit im begleitenden Dienst unserer Werkstätten. Weitere Infos unter regens-wagner-holnstein.de

Ihre Aufgaben

- Umsetzung unseres pädagogischen Konzeptes
- Gestaltung und Förderung von Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Erstellen von Förderplänen und Entwicklungsberichten
- Beratung der Werkstatt Beschäftigten
- Erstellen der Dokumentation im Rahmen der Qualitätsvorgaben
- Mitarbeit bei der zukunftsorientierten Weiterentwicklung des Arbeitsangebotes
- Zusammenarbeit mit Kollegen im Bereich Wohnen, mit Angehörigen, Betreuer, Kostenträger und Kooperationspartner

Wir wünschen uns

- engagierte und selbstständige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- zielgerichtete Motivationsfähigkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- wertschätzende und persönlichkeitsfördernde Zusammenarbeit mit Menschen mit Behinderung

Wir bieten Ihnen:

- einen vielseitigen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich
- Möglichkeiten zur Fortbildung und intensive Einarbeitung und Begleitung durch Fachkräfte
- Vergütung und Sozialleistungen auf Grundlage der AVR-Caritas

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an bewerbung-holnstein@regens-wagner.de bis 15. Mai 2022.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Franz Hausner, Werkstattleitung, Telefon 08460 18-201 gerne zur Verfügung.

Gasthaus Thumann · Ittelhofen

Jedes 1. Wochenende im Monat geöffnet!

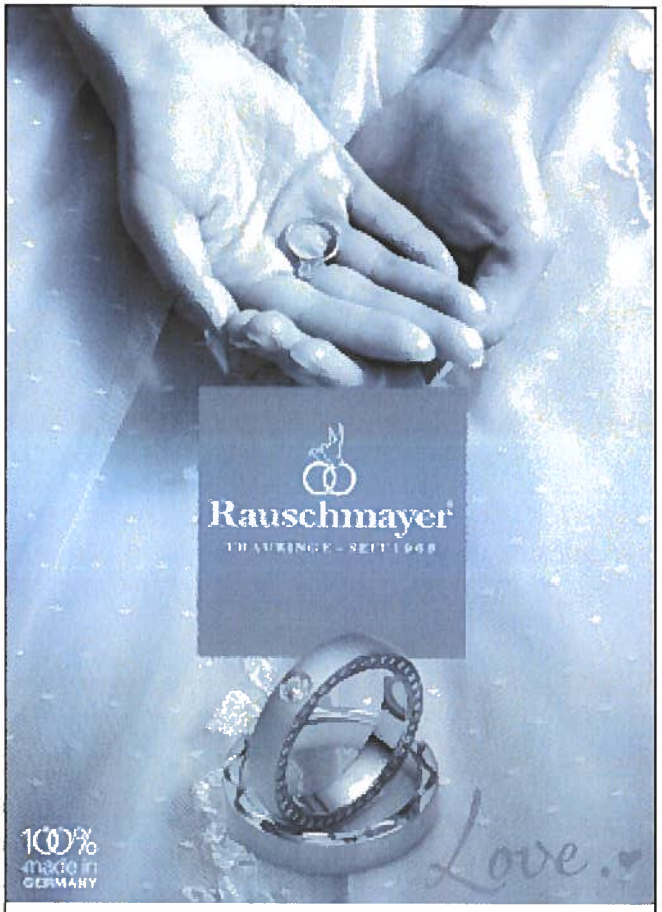
Juni Fr. 03., Sa. 04., So. 05.

„Auch Essen zum Mitnehmen"

Einfach anrufen - und abholen!

Tel. 09497/1888

Es freut sich auf Ihren Besuch: Fam. Thumann



RÖHLICH
JUWELIER & UHRMACHER
92345 Dietfurt · Hauptstraße 22 · Tel. 08464/252 · www.juwelier-roehlich.de



Kita St. Georg Seubersdorf

Du fehlst uns!

Unser Haus hat viele neu geschaffene Räume, Platz für Leben, Platz für Träume
Viele Kinder Groß und Klein, ein buntes Team, so soll es sein
Doch eines lässt uns keine Ruh: **Etwas fehlt, und das bist Du!!**

Wenn Du Freude an der Arbeit mit Kindern von 1- 6 Jahren hast, gerne mit ihnen staunst, lernst und lebst, dann bist Du genau richtig bei uns:

Wir suchen eine Erzieherin/einen Erzieher (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit ab September 2022

Eindrücke und viele Bilder findest Du auf unserer Homepage: kiga-seubersdorf.de

Bewerbungen bitte an:

Kindertagesstätte St. Georg
z.H. Tanja Wittl /Iris Koller
Bahnhofstraße 41
92358 Seubersdorf
Oder per Mail an: seubersdorf@kita.bistum-eichstaett.de





Jugendförderung für Vereine der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf.

Verein _____

Abteilung _____

Ansprechpartner/in _____

Tel.-Nummer/E-Mail _____

Jahr _____

Datum	Uhrzeit		Ort/Zweck	Anzahl der Jugendlichen	Anzahl der Betreuer	Gesamtstunden
	von	bis				

Die Gemeinde gratulierte im April 2022

80. Geburtstag

Ernst Tannenberger, Hauptstraße, Batzhausen

Konrad Kirzinger, Hauptstraße, Batzhausen

85. Geburtstag

Franz-Xaver Kienlein, Leonhardweg, Waldhausen

90. Geburtstag

Johann Reindl, Hufschmiedgasse, Freihausen

Goldene Hochzeit

Josef und **Cäcilia Bierschneider,** Bahnhofsiedlung, Batzhausen

Johann und **Gisela Brendel,** Neuhausen, Seubersdorf

Diamantene Hochzeit

Helmut und **Edeltraud Eberl,** Nürnberger Straße, Seubersdorf

Herrmann und **Waltraud Geidl,** Lärchenstraße, Seubersdorf

Mitteilungen vom Standesamt Seubersdorf i.d.OPf. April 2022

Geboren wurden:

Den Eltern **Jörg** und **Nadine Altmann,** geb. Ferstl, Daßwang, Zum Mühltal, eine **Tochter Rosi**

Den Eltern **Andreas** und **Sarah Dimler,** geb. Schön, Eichenhofen, Flurstraße, eine **Tochter Franziska**

Den Eltern **Patrick** und **Marion Stöckl,** geb. Semmler, Wissing, Am Schleifberg, eine **Tochter Eva**

Den Eltern **Franz** und **Miriam Haas,** geb. Ferstl, Daßwang, Sportplatzweg, eine **Tochter Loni Anna**

Den Eltern **Andreas** und **Katharina Thumann,** geb. Deß, Batzhausen, Wiesenstraße, ein **Sohn Leonhard**

Verstorben sind:

Frau Walburga Lengenfelder, Wissing, Schachtelweg mit **92 Jahren**

Frau Theres Schierl, Schnufenhofen, Marktstraße mit **85 Jahren**

Herr Josef März, Batzhausen, Krokusweg mit **88 Jahren**

Herr Michael Kühnlein, Freihausen, Mooswiesstraße mit **66 Jahren**

Frau Elisabeth Schön, Eichenhofen, Kreisstraße, mit **86 Jahren**

Frau Barbara Pfaller, Wissing, Kemnather Straße, mit **97 Jahren**

Ein Geschenk für Muttertag/Vatertag



Kartenvorverkauf bei Semmler-Druck
Bergstraße 23a - 92358 Daßwang - Tel. 09497 / 902122

Aufwandsentschädigung für die Jugendarbeit

An alle Vereinsvorstände!

Auch heuer können die Stunden für die Jugendförderung wieder der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. vorgelegt werden.

Wir bitten alle Vereine, Ihre Stunden bis **04. Juli 2022** abzugeben, damit die Berechnung im Monat August durchgeführt werden kann.

Liegen der Gemeinde Seubersdorf i.d.OPf. bis dahin **keine Stunden vor,** so kann leider **keine Auszahlung** mehr erfolgen.

Kleinanzeigen

Suche Reinigungskraft
(14-tägig 3-4 Std.) in Seubersdorf.
Tel. 09497 / 877.

Plane Deine Region -
Plane Deine Zukunft!



Sie wollen Ihre Region von Grund auf mitgestalten und hautnah miterleben, wie Ihre geplanten Projekte realisiert werden? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir suchen ab sofort:

Projektleiter (m/w/d) als
Bau-, Umweltingenieur | Bautechniker
Fachrichtung Wasserversorgung

Geodät | Vermessungstechniker (m/w/d)
für den Bereich Vermessung

Bauzeichner (m/w/d)
Hochbau / Tiefbau

Weitere Infos zu unseren Stellen erhalten Sie unter **www.pettering.de/stellenangebote.**

Sie möchten uns als zukünftigen Arbeitgeber noch besser kennenlernen? Dann schnuppern Sie doch einfach in unser Unternehmen und melden Sie sich ganz unverbindlich mit Ihrer E-Mail-Adresse auf unserer Internetseite an:

www.pettering.de/digital-schnuppern

PETTER INGENIEURE

PETTER INGENIEURE GmbH
Regensburger Str. 112
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Telefon +49 9181 2687-0
bewerbung@pettering.de
www.pettering.de

Im Frühjahr bekommen viele Wildtiere Nachwuchs



Die Jägerschaft bittet aus diesem Grund alle Erholungssuchenden nachfolgende allgemeine Verhaltensregeln in Wald und Flur zu beachten:

- Bleiben Sie auf den Wegen
- Vermeiden Sie unnötigen Lärm
- Leinen Sie Ihre vierbeinigen Begleiter bitte an
- Berühren Sie und nehmen Sie kein Jungtier mit (die Elterntiere sind ganz in der Nähe)
- Meiden Sie in der Dämmerung den Waldrand
- Fahren Sie in den Morgen- und Abendstunden mit angepasster Geschwindigkeit

Herzlichen Dank im Namen der Wildtiere!
Ihre Jägerschaft

Altmühltaler Geflügelhandel
Geflügelverkauf
Fr., 13.05./03.06.
Klaus Hallenberger, Nürnberger Straße 30
92358 Seubersdorf i. d. Oberpfalz
von 11:30 - 12:15 Uhr
15 Sorten gesundes Qualitätsgeflügel.
www.altmuehltaler-gefluegelhandel.de
Vorbestellung:
0172 7310734

TANNENBERGER
HEIZUNG UND BAD
~ Heizung
~ Lüftung
~ Solar
~ Sanitär
~ Kundendienst
~ Tankservice
Hauptstraße 57
92358 Batzhausen
Tel. 09497/398 o.705
E-Mail:
info@tannenberger-gmbh.de
www.tannenberger-gmbh.de



Unsere Pflanzen sind bodenständig

Über die Bedeutung der Pflanzenwurzeln und ihre Anpassungsmöglichkeiten

Wir schenken den wunderschönen Blüten unserer Pflanzen die meiste Aufmerksamkeit. Sie begeistern uns mit ihrer Schönheit im Allgemeinen, mit ihrem Duft und ihrer Farbgebung im Einzelnen. Schön und gut, aber heute wollen wir einmal, sozusagen „back to the roots" (zu-rück zu den Wurzeln) gehen, denn ihnen kommt eine wichtige Bedeutung im Pflanzenleben zuteil!

Die Pflanze ist ein unbewegliches Lebewesen. Sie kann nicht, anders als wir Menschen, ihrer Nahrung nachlaufen. Sie braucht ein Instrument, mit dem sie Nährstoffe und Wasser aus ihrer unmittelbaren Umgebung herausfiltern kann. So sendet sie ihre Wurzeln in die Tiefen des Bodens aus, um Zugang zu überlebenswichtigen Stoffen zu erhalten. In Ruhezeiten dienen Wurzeln auch als Reservespeicher für überlebenswichtige Stoffe. Des Weiteren sorgt die Wurzel für Stabilität und Standfestigkeit, nicht weniger wichtig bei immobilen Lebewesen.

Es überrascht nicht, dass Pflanzen auch unterschiedlichste Wurzelsysteme hervorbrachten, um sich an die unterschiedlichsten Standortbedingungen anzupassen, wobei grundlegend alles mit einer Haupt- und mehreren Seitenwurzeln beginnt. Bei genauerem Blick lassen sich verschiedene Formen der Wurzeln unterscheiden. Ist z.B. die Hauptwurzel um ein vielfaches stärker ausgeprägt als die Seitenwurzeln, spricht man von der **Pfahlwurzel**.



Die Einlagerung von Reservestoffen macht die Hauptwurzel zur Rübe, wie beispielswei-se bei der Möhre; Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Neumarkt i.d.OPf. e.V.

Sie wurzelt weit nach unten und schafft es somit auch zu tiefliegenden Wasserreserven. Bei sog. **Flachwurzlern** bilden sich Haupt- sowie Seitenwurzeln gleichermaßen aus und verzweigen vielfach.

Dort wo der Grundwasserspiegel höher liegt und die Gründigkeit des Bodens eher flach aus-fällt, fühlt sich diese Wurzelform am wohlsten.

Wurzelmetamorphosen erweitern diese Wurzelformen. Wenn Pfahlwurzeln sich verdicken, dienen sie gleichzeitig als Reservestofflager. Dann spricht man von **Rüben**, wie beispielswei-se bei Möhren, Petersilienwurzeln, Zuckerrüben oder Meerrettich. Verdicken wiederum die Seitenwurzeln, wie z.B. bei Dahlien, um Wasser oder Stärke zu proviantieren, nennt man diese Verdickungen **Wurzelknollen**.

Es ist klar - die Wurzel braucht von Beginn an unsere Beachtung, denn ein gut ausgebildetes Wurzelsystem garantiert eine vitale Pflanze! Bei der Anzucht setzt man auf nährstoffarmes Substrat. Zum einen überfordert man die neuen, empfindlicheren Wurzeln noch nicht, zum anderen fördert eine nährstoffarme Umgebung die Wurzelausbildung und –verzweigung.
Pflanzen sind immer wieder sehr kreativ, wenn es um ihr Überleben geht, und bleiben dabei meist sehr bodenständig.

Wir reparieren jeden Fernseher, Radio, Verstärker...

Finger - electronics

Fachwerkstatt für
Unterhaltungselektronik

- Reparatur aller Elektronik-Geräte (TV, HiFi, Video, Sat, ...)
- Reparatur aller Fabrikate
- Ersatzteil- und Zubehörbeschaffung, auch für Haushalts- und Bürogeräte

Wappersdorfer Str. 74
92360 Mühlhausen
Tel 09185/9229966

Öffnungszeiten:
Montag 9-12 und 14-18Uhr
Dienstag 9-12 und 14-18Uhr
Donnerstag 9-12 und 14-19Uhr
Freitag 9-12 Uhr

Wir suchen Dich!

Wir bieten Dir:
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Unbefristeter Arbeitsvertrag
- Betriebliche Altersvorsorge
- Auf Wunsch 4-Tage-Woche
- Familiäres Arbeitsumfeld
- Attraktive Zusatzleistungen

Spengler (m/w/d)

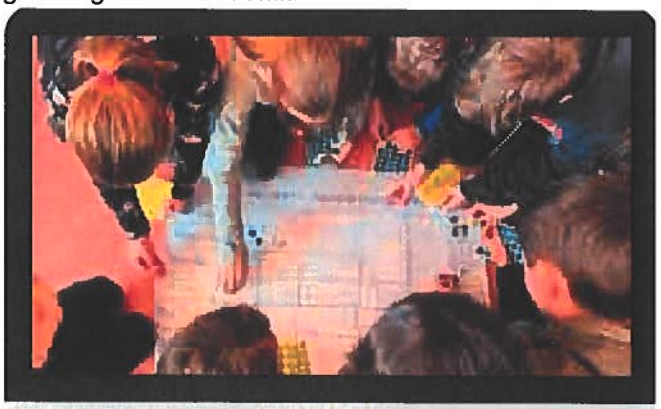
Metallbauer Konstruktionstechnik (m/w/d)

Albert Kurzendorfer
Metallbau Spenglerei GmbH

09497/90055
albert.kurzendorfer@gmx.de

Handys in der Schule ERLAUBT
Workshop zur Medienprävention

In den Osterferien fand der Workshop „Mein Handy und ich", eine Kooperation desGenerationennetzwerkes Seubersdorf i.d.OPf., der VHS Seubersdorf und des Kreisjugendrings Neumarkt statt.



Die 11 Teilnehmer und Teilnehmerinnenlernten hier, was sich eigentlich hinter ihrenLieblingsapps versteckt. Wie man ein sicheres Passwort erstellt und was man bei einem Fall von Cybermobbing zu tun hat.



Mit Hilfe der Medienfachberatung Oberpfalzkonnten die Jugendlichen sich viele neue Dinge spielerisch aneignen und lernten lustige Erklärvideos selbst zu drehen.

Auch lernten sie Fake News zu entlarven und durften zum Schluss selbst an ein paar ausgefallenen Fake News arbeiten.

So wurde laut unserer Jugendlichen z.B. Ex-Präsident Donald Trump vom FC Bayern als Spieler verpflichtet oder ein Sprachassistent übernahm die Weltherrschaft.

Mit vielen kreativen Methoden konnten die Teilnehmer die Welt des Worldwideweb erkunden.

Betriebsübergabe

Aus gesundheitliche Gründen ist es mir leider nicht mehr möglich, meinen Heizölhandel weiterhin zu betreiben. Unter diesen Umständen habe ich mich entschlossen, meinen Betrieb an die **Firma RÖDL energie** in 92318 Neumarkt zu übergeben.

Telefon 09181 4848 - 796 oder 09495 - 804.

Mir ist es wichtig Ihnen mit der **Firma RÖDL energie** einen kompetenten und zuverlässigen Partner für die künftige Belieferung mit Heizöl empfehlen zu können.

Ich bedanke mich sehr herzlich für die langjährige bzw. jahrzehntelange Treue und das Vertrauen das Sie mir entgegengebracht haben.

Eine Vielzahl an schönen Erfahrungen und tollen Begegnungen - welche ich künftig vermissen werde - prägten meinen Weg.

Schenken Sie dieses Vertrauen auch der Firma RÖDL energie.

Ihr Wärmelieferant!
HEIZÖL ferstl
92363 Breitenbrunn Marktplatz 8 · Tel. 09495-804

Karl Ferstl, 92363 Breitenbrunn, Tel.: 09495/636

Susanne Schulze
Notarin

Zur Ergänzung meines Teams suche ich eine/n

Auszubildende/n zur/zum Notarfachangestellten (m/w/d)

zum 01.09.2022

oder

eine/n engagierte/n und zuverlässige/n

Notar- oder Rechtsanwaltsfachangestellte/n; Quereinsteiger/in (m/w/d)

ab sofort

Sie sind:
- ehrgeizig, leistungsfähig, arbeiten konzentriert sowie sorgfältig
- gewandt im Umgang mit Menschen

Wir bieten Ihnen:
- eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche und krisensichere Tätigkeit,
- einen modernen Arbeitsplatz und eine angenehme Büroatmosphäre.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.notare.bayern.de/karriere-beim-notar

Senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen vorzugsweise per E-Mail an:
info@notar-parsberg.de **oder per Post an:** Notarin Susanne Schulze, Paracelsusstr. 1, 92331 Parsberg, Tel.: 09492 9421-0.

Glascontainer-Stellplätze sauber halten

Verunreinigte Glas-Containerstandorte sind ein Ärgernis für die Anwohner und verschandeln das Ortsbild.
Säcke mit Restmüll, Altkleider, Altreifen, Elektrogeräte oder Glasscheiben, all das wird immer wieder an den Glascontainern im Landkreis Neumarkt abgestellt.
Verdreckte Containerstandplätze müssen nicht sein, teilt das Team der Abfallwirtschaft im Landratsamt mit.
Denn es ist ganz einfach, das Umfeld der Glascontainer sauber zu halten. Und so machen Sie es richtig:
Altglas muss nach Farben getrennt in die Container geworfen und darf nicht aus Bequemlichkeit oder Gedankenlosigkeit daneben abgestellt werden. Das kann unter illegale Müllentsorgung fallen und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.
Ist ein Container einmal voll, stellen Sie Ihr Altglas bitte nicht einfach neben den Container, sondern nehmen Sie es wieder mit nach Hause oder suchen einen anderen Glascontainer auf.
Bitte nehmen Sie die Kartons in denen die Flaschen transportiert wurden wieder mit nach Hause und geben sie in die Papiertonne.
Stellen Sie auch keine anderen Abfälle neben die Glascontainer. Die Glascontainer sind Sammelstellen für den Rohstoff Glas und keine Müllablagerungsplätze. Wer Abfälle neben die Container stellt, muss mit einem Bußgeld rechnen.
Ein paar uneinsichtige Zeitgenossen verursachen einen enormen Reinigungsaufwand für die Allgemeinheit und im schlimmsten Fall muss ein Containerstandplatz deswegen aufgelöst werden. So leidet die Allgemeinheit unter der Ignoranz von einigen wenigen.

Es gibt für alle Abfallarten eine Entsorgungsmöglichkeit. Ein Blick in den Umweltkalender oder ein Anruf bei der Abfallberatung hilft Ihnen bei Bedarf gerne weiter.
Und wenn einmal mehr Abfälle als üblich zu entsorgen sind, kann man an der Müllumladestation in Neumarkt für eine geringe Gebühr Abfälle auf legale Weise entsorgen.

Weitere Informationen zur richtigen Abfallentsorgung und eine Liste mit den Stellplätzen der Glascontainer finden Sie im Internet auf der Seite www.landkreis-neumarkt.de/abfallwirtschaft



Zitat:

Das Problem mit der Schönheit ist, dass man reich geboren wird und nach und nach verarmt.

Joan Collins (* 23. Mai 1933 in London)
britische Schauspielerin, Model und Autorin



Seit 1973
Fachbetrieb für Bodenbeläge

FRANK
Parkett



- Parkettböden
- Linoleum
- Vinyl-Designbeläge
- PVC-Bodenbeläge
- Teppichböden
- Trockenestrich
- Treppenrenovierung
- Verlegeservice

BOEN Forbo VORWERK

92358 Seubersdorf · Römweg 2
Telefon: 09497 854 · Fax: 09497 6411 · www.frankparkett.de

Ehemalige Feuerwehrführungskräfte besuchten die FFW Seubersdorf



Seit über 20 Jahren treffen sich in regelmäßigen Abständen die derzeitigen und früheren Feuerwehr-Führungskräfte, um in Kontakt zu bleiben. Jüngst begrüßte der ehemalige Kreisbrandrat Günther Gruber die Freunde im Feuerwehrhaus Seubersdorf, wo Bürgermeister Eduard Meier sich bei dem Treffen für das geleistete Ehrenamt bedankte. Weil sicherlich der eine oder andere noch gerne aktiver Feuerwehrkamerad sein würde, war die Begeisterung groß, als die Anwesenden das Katastrophenschutzfahrzeug besichtigen durfte, welches in Seubersdorf steht. Allen voran erinnerte das Gemeindeoberhaupt an die „Ära" Günther Gruber bei der Feuerwehr Seubersdorf, der zuletzt als Kreisbrandrat für den ganzen Landkreis Neumarkt zuständig war. Dass es da einen Kreis von ehemaligen Führungskräften gebe, die damit beweisen, sich immer noch mit der Feuerwehr verbunden zu fühlen, beweise die Treffen. Gruber ergänzte, dass das erste Treffen 2004 zwar von ihm angeregt, aber von Johann Betz, Anton Glossner und dem bereits verstorbenen Willi Kaunz organisiert wurde. Seit letzten Jahr liegt die Organisation der vierteljährlichen Treffen beim ehemaligen Kreisbrandinspektor Jakob Weidinger, der für das Fachsimpeln die Treffpunkte wechseln wird. Abschließend stellte Gruber noch den in der Gründung befindlichen First-Responder bei der Feuerwehr Seubersdorf vor.

Bild- und Textnachweis: Vera Gabler

Vielen Dank

an unsere Edeka Fröhlich-Kunden/innen!

Mit eurer Hilfe haben wir eine beträchtliche Auswahl an Hilfsgütern für die Ukraine in kürzester Zeit gesammelt.

Diese Lebensmittel, Babynahrung, Hygieneartikel ... u.v.m. wurden mit dem organisierten Hilfstransport von Dr. Thiermeier weiter zu einem ukrainischen Kloster, das 600 Geflüchtete beherbergt, gebracht.



Für diese Unterstützung ein herzliches

vergelt´s Gott.

Edeka Fröhlich, Seubersdorf

Organistoren des Frühjahrsbasars auf Spendentour

Nach den erfolgreichen Herbst- und Frühjahrsbasaren in Seubersdorf waren Nicole Grabmann, Martina Glas, Verena Lang, Claudia Bogner und Daniela Hengl-Betz im Namen des ganzen Helferteams unterwegs, um einen Teil des Erlöses zu spenden. So übergaben Sie an Günther Gruber, Vorsitzender des First Responders 1.000,- Euro als Starthilfe. Gleichzeitig erhielten Sie Informationen aus erster Hand, dass First Responder die Erstversorgung im Gemeindebereich Seubersdorf unterstützen wird.
Mit 300,- Euro kann Margitta Kahl noch zusätzliche neue Bücher für die Ausleihe in der neuen Bücherei anschaffen.

Bild- und Textnachweis: Vera Gabler

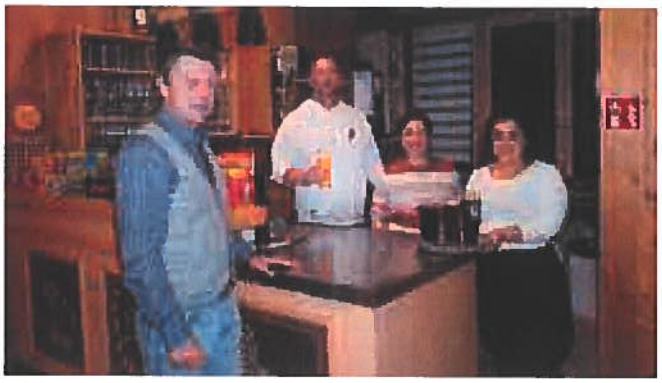


1.000 Euro gabs für die Feuerwehr zur Anschaffung eines First Responders



Das Bücherei-Team erhielt eine Spende von 300,- Euro zur Anschaffung neuer Bücher

Neue Pächter im Sportheim Seubersdorf



Nach der Coronapandemie und den Selbstbetrieb durch den SVE unter Matthias Fürnrohr hat sich nun ein Wirtspaar für die Sportgaststätte am Buchberg gefunden.

„Zum 1. April ist der Pachtvertrag mit Zena Joli abgeschlossen worden", berichtet SVE-Vorsitzender Anton Blaha beim Pressetermin. Zena Joli hat ihre Wurzeln in Syrien, die 29-Jährige lebt aber seit 20 Jahren in Deutschland. Sie will in Seubersdorf gut bürgerliche Küche mit bayerischen, vegetarischen und veganen Gerichten anbieten.

Ende Februar habe man als „Bewerbung" ein Probeessen gehabt, erzählt Blaha, bei dem Spanferkel, Schnitzel und Cordon bleu sehr gut geschmeckt hätten. Verbindungen zu Seubersdorf hat Joli auch durch ihre Partnerschaft mit Daniel Englert. Der 41-Jährige ist ein gebürtiger Seubersdorf. Er lebt aktuell zwar noch in Regensburg, hat aber durch seine Brüder Wolfgang und Ronny den Kontakt zu Seubersdorf nie verloren. Die Brüder waren es auch, die den Kontakt zum SVE hergestellt hatten. Kennengelernt haben sich Joli und Englert bei einer Busfahrt von Regensburg nach Schwandorf, sie als Reisende und er als Busfahrer.

Zena Joli hat in der Gastronomie gelernt und beherrscht alles von der Küche bis zum Service. Aktuell stehe die Pächterin noch alleine in der Küche, berichtet sie, sie suche aber dringend Küchenhilfe. Auch Daniel Englert, der für den Service verantwortlich ist, kann noch Unterstützung durch Bedienungen brauchen. Derzeit hilft die Schwester von Zena Joli, Ghazal Joli aus Burglengenfeld, mit. Sie ist gelernte Konditorin und studiert derzeit Medizin, so dass sie gerne auf dem Buchberg aushilft.

Seit 1. April ist die Wirtschaft mittwochs bis freitags ab 17 Uhr, samstags ab 13 Uhr und sonntags ab 9.30 Uhr mit Gastraum und Nebenraum geöffnet. Das Bier liefern weiter die Brauereien Gutmann und Winkler.

Telefon 09497/303 oder Handy 0151/58708002.

SemmlerDruck OHG
› Offsetdruck
› Digitaldruck
› Textildruck
› Werbetafeln
› Sportartikel
Bergstraße 23a
92358 Daßwang
Tel. (0 94 97) 90 21 22
E-Mail: semmlerdruck@gmx.de
www.semmlerdruck.de

Unsere Öffnungszeiten haben sich geändert.

Sehr geehrte Kunden,

für die Sparkasse Seubersdorf gelten neue Öffnungszeiten:

Mo	09:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:30 Uhr
Fr	09:00 - 12:00 Uhr	14:00 - 16:30 Uhr

Gerne beraten wir Sie auch außerhalb unserer Öffnungszeiten, montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr. Vereinbaren Sie bitte einen persönlichen Termin.



Sparkasse Neumarkt-Parsberg

meier
HEIZUNGSBAU GmbH

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

- **Techniker/Meister m/w/d**
- **Anlagenmechaniker m/w/d**
- **Servicetechniker m/w/d im Kundendienstbereich**
- **Auszubildende zum Anlagenmechaniker m/w/d für 2021/22**

Wir bieten:

- Übertarifliche Bezahlung
- Teilweise 4-Tages-Woche

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an:

Meier Heizungsbau GmbH
Regensburger Str. 55, 92358 Seubersdorf
Email: meier.heizungsbau@gmx.de,
Telefon-Nr. 09497-265

Aus dem Vereinsleben

SV Eintracht Seubersdorf - Kickboxen -

Zur Auftaktveranstaltung zum Thema Selbstverteidigung für die Jugendlichen (Orangegurte) der Kickboxer des SV Eintracht Seubersdorf hat Lorenz Gatzhammer zu einem weiteren Workshop geladen.

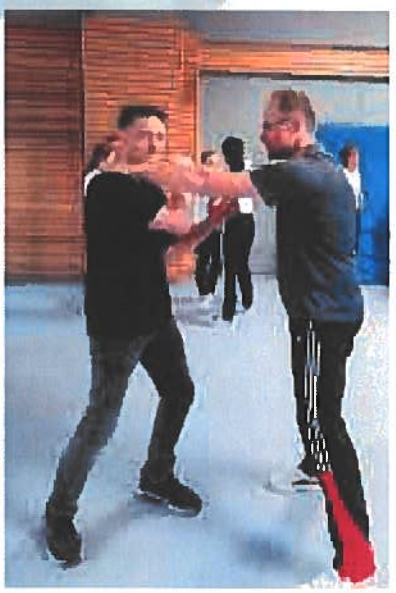
Bei diesem Workshop wurden auch die Eltern eingeladen, mitzumachen und sich über den Verlauf, die Inhalte und die Möglichkeiten der Selbstverteidigung zu informieren.

Ziel ist es, die Jugendlichen fit und stark zu machen.

Weitere Ausbildungs- und Trainingseinheiten zum Thema Selbstverteidigung werden folgen.







Vatertagsfeier

im Garten vom Schützenhaus

Christi Himmelfahrt - 26. Mai 2022

mittags warme Küche

Backschinken mit Kartoffelsalat oder Schnitzel mit Karatoffelsalat

Vorbestellung erforderlich bis 08. Mai bei Manfred Eichenseer, Tel. 09497 / 1305, Mail: info@srk-daswang de oder online auf unserer Homepage.

Jeder männliche Gast erhält eine halbe Bier und jede Dame den Kaffee umsonst!

nachmittags Kaffee und Kuchen

Nagelstock-Aktion

Dazu ist die ganze Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

Auf euer Kommen freut sich die SRK - Daßwang

Infos unter: www.srk-dasswang.de

Einladung

zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des SV Freihausen e.V.

Samstag, 21. Mai 2022

Beginn: 20.00 Uhr im Sportheim

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vereinsvorstand
2. Geschäftsberichte
3. Kassenprüfbericht
4. Kassenbericht
5. Kurzberichte der Abteilungsleiter aller Sparten und Mannschaften
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Festlegung eines Wahlausschusses
8. Neuwahlen
9. Wünsche und Anträge

Zuvor um 19.00 Uhr Messe für alle verstorbenen Vereinsmitglieder am Petersberg

Die Vorstandschaft lädt alle Vereinsmitglieder herzlich ein.

SV Eintracht Seubersdorf

Ehrungen bei der Damengymnastikabteilung des SV Seubersdorf

Nicht in der Turnhalle wie seit 30 Jahren jeden Donnerstag, sondern diesmal im Sportheim trafen sich jüngst 15 Frauen um das Jubiläum der Gymnastikabteilung zu feiern. Anton Blaha als Vorsitzender des Hauptvereins Sportverein Eintracht Seubersdorf empfing die Damen mit einem Glas Sekt und den Glückwünschen und dem Dank. Allen voran der Trainerin Sieglinde Braun, die seit eben 30 Jahren dafür sorgt, dass die Damen jung und fit bleiben.

„Anfang der 90er Jahre suchten die jungen, sportlichen und dynamischen Damen nach einer neuen Herausforderung" erinnerte sich Blaha in seinem Grußwort aus der Chronik. Sieglinde Braun hatte ihre ersten Gymnastikerfahrungen schon ab 1980 bei Christa Pytlik in den damaligen Turnstunden gemacht. Als Pytlik ihre Tätigkeit als Übungsleiterin beendete, machte Braun den Übungsleiterschein.

1992 wurde die SVE-Damengymnastikgruppe geboren. Seit 30 Jahren sei Braun stets vorneweg als Vorturnerin, sei es mit Step, Aerobic, Beckenbodengymnastik, Skigymnastik, Pilates, Swing Sticks oder Training für den Rücken.

Weil wie in vielen Vereinen auch der Nachwuchs fehle - sei es an Teilnehmern oder an Übungsleitern - sprach Blaha einen besonders großen und herzlichen Dank an Braun für deren Treue aus mit den Worten „Du hast das Ehrenamt beim SVE geprägt". Braun gab den Dank an ihre Damen weiter, rund 20 Turnerinnen seien es jeden Donnerstag um 19 Uhr in der Turnhalle.

Corona habe die Stunden zwar jüngst ausgebremst, umso wichtiger sei es jetzt, wieder sportliche aktiv zu sein, ganz nach dem Motto „Turnen bis zur Urne" lachte sie. Sie werde so lange Trainerin sein, bis die Damen sagen „Linde fertig" versprach sie. Während sie für jede Dame einen kleinen Frühlingsgruß dabei hatte, lobte sie Kerstin Weidinger, die nicht nur jede Stunde dabei sei, sondern ihr viel Arbeit in der Organisation abnehme. Im Laufe des Abends erinnerten sich einige Damen aus den Anfangsjahren nicht nur an die Gymnastikstunden. Man stellte fest, dass sich der sportliche Trend immer wieder geändert habe - angefangen mit den ersten Steppbrettern, die bei der Schreinerei Fischer geordert worden waren, um auf schwere Holzkästen Schrittfolgen einzuüben. Nach dem Kauf von leichteren Steppbrettern kamen im Laufe der Jahre aber noch andere „Foltergeräte" wie Terrabänder, Hanteln und Overbälle dazu, wurde verraten. Dass die Gymnastikdamen immer auf dem neuesten Stand in sportlicher Mode sind, dafür sorge Braun mit regelmäßiger Teilnahme an Fortbildungen. Sehr zum Leidwesen manch anderer Abteilungen, die zu gleicher Zeit in der Schulturnhalle sportlich aktiv sind, habe man zum Beispiel schon zu Ballermann-Hits geturnt und der Vereinsvorstand habe schlichten müssen, fügten sie ein. Braun versuchte auch ihren Damen das Skifahren beizubringen, doch den Erzählungen nach seien die meisten dem Skihaserl Linde nicht nachgekommen und man einigte sich, die Damengymnastik auf die Schulturnhalle zu beschränken.

Zum Abschluss der Erinnerungen kam auch noch die Aufführung der Damen auf Fischer-Steppbrettern im Kickboxring zur Musik von Anton aus Tirol bei einer Jubiläumsfeier zur Sprache. Mehr wolle man nicht verraten, so Braun.



Bild- und Textnachweis: Vera Gabler

OGV Wissing

In der Jahresversammlung des OGV Wissing ließ die Vorsitzende das vergangene Jahr Revue passieren. Franz Kraus führte auf dem Rosenweg, man besuchte die Landesgartenschau in Ingolstadt und führte den Vorgartenwettbewerb durch. Daraus wurden die Preisträgerinnen Berta Dürr, Rosa Freihart und Edeltraud Hengl gekürt. Nach der Gartenjahresabschlussfeier wurde im November eine Abordnung des OGV zur Preisverleihung der „Neumarkter Vereinsträume" eingeladen. Hier erzielte der OGV Wissing durch online-Abstimmung einen Platz unter den 20 meist Votierten.

Für 25 Jahre treue Mitgliedschaft wurde die Ehrennadel in Silber sowie eine Urkunde des Bezirksverbandes an Beate Meier und Marga Schmaußer überreicht.

Erlebnisbäuerin Stilla Reindl präsentierte selbstgebackene Brotsorten zum Verkosten als Grundlage zu leckeren Aufstrichen.

Demnächst ist eine Orchideenwanderung geplant und im Juni der Besuch von Bärbels Garten in Dixenhausen. Beide Termine werden kurzfristig im OGV-Schaukasten bekanntgegeben.

Versicherungsbüro
Berthold Anders e.K.
Versicherungen · Finanzkonzepte · Immobilien
Nürnberger Straße 8
92358 Seubersdorf
Tel. 09497/901010 - Fax 901019
info@agentur-anders.de
www.agentur-anders.de
Geänderte Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.30 - 12.00 Uhr, Di. u. Do. 14.00 - 17.00 Uhr
„In der Anlage übersende ich Ihnen eine Duplikatsrechnung, die keine Duplikatsrechnung mehr ist, weil ich das Wort „Duplikat" gestrichen habe"!
Stilblüten und Zitate aus der Kundenkorrespondenz

Neue Outfits für die DJK Volleyballerinnen

Mit der großzügigen Finanzierung durch die Raiffeisenbank Oberpfälzer Jura, Sparkasse Neumarkt-Parsberg, Auto Geitner und Firma Konrad Götz kann die Volleyballabteilung des DJK Daßwang im neuen Outfit trainieren. Jüngst wurden die Sponsoren in die Turnhalle eingeladen, wo sich die Volleyballdamen mit den Trainern Christian Mauderer, Alfons Riel und Markus Schön bedankten. Derzeit sind 50 Damen im Alter von 16 bis 30 Jahren in drei Mannschaften aktiv. Trainiert wird immer dienstags und donnerstags, Interessierte können sich per Mail an

volleyball@djk-dasswang.de melden. Es gibt auch noch eine Freizeitmannschaft, sowie eine Kindergruppe für Kids von 9 bis 13 Jahre und eine Jugendgruppe von 13 bis 16 Jahre.



Text und Bildnachweis: Vera Gabler

Wühlmäuse Schnufenhofen – Osternestsuche

Am Ostersamstag war der Osterhase in Schnufenhofen unterwegs und hat für die Wühlmäuse des OGV ein Osternest versteckt. Um es ihnen nicht zu einfach zu machen mussten die Kinder erst durch ein Rätsel herausfinden wo der Osterhase unterwegs war. 30 Kinder haben sich auf die Suche gemacht und die Nester wurden bei strahlendem Sonnenschein und strahlenden Gesichtern schnell gefunden.



Ramadama

In den Osterferien haben sich rund 20 Kinder mit mehreren Müttern auf den Weg gemacht die Straßen im Dorf und die Fahrradwege Richtung Seubersdorf, Freihausen, Batzhausen, Ittelhofen und Wissing aufzuräumen.

Ausgestattet mit Handschuhen, Eimern und Leiterwagen waren die Kinder mit Feuereifer dabei, die meiste „Beute" zu sammeln.

Gefunden wurden Masken, Bierflaschen, sogar ein alter Rucksack, eine Radkappe und vieles mehr.

Zum Abschluss gab es für alle fleißigen Helfer eine Brotzeit am Spielplatz. Die Aktion war ein voller Erfolg und die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei.

Text: Susanne Brock, Bildnachweis: Carla Meier



50 Jahre
DJK Johannis 72 Daßwang e.V.
am Sportplatz/Festzelt
20 Jahre Förderclub DJK

Samstag, 25. Juni

12.00 Uhr Beachvolleyballturnier

20.00 Uhr ***Bayerischer Abend***
mit Witz und Gaudi
Hubert und ***Anton Schön***
und der Nachbar ***Josef Schierl***
unterstützt und begleitet durch den
Musikverein Seubersdorf

Festprogramm

Donnerstag, 30. Juni

19.00 Uhr Gemeindepokal: Spiel 1

Freitag, 01. Juli

19.00 Uhr Gemeindepokal: Spiel 2

21.00 Uhr ***„Players Night"*** am Sportplatz

Samstag, 02. Juli

09.00 Uhr E- und F-Schüler Fußballturnier

18.00 Uhr ***Gedenkgottesdienst*** in der Pfarrkirche Daßwang für die verstorbenen Mitglieder und Gönner der DJK, mit dem Kirchenchor Daßwang

20.00 Uhr ***Ehrenabend und Grußworte***
mit BLSV- und Vereinsehrungen
und musikalischer Unterhaltung mit
Theo Stephan

Sonntag, 03. Juli

15.00 Uhr Gemeindepokal: Spiel um Platz 3

17.00 Uhr Gemeindepokal: Endspiel

Donnerstag, 21. Juli

20.00 Uhr ***Wolfgang Krebs & die bayerischen Löwen*** - Einlass: 19.00 Uhr in der Turnhalle Seubersdorf

Schafkopfrennen



der SPD Seubersdorf
im Gasthaus Götz Bahnhofswirtschaft Seubersdorf
am Freitag, 03. Juni 2022

Beginn 19.^{30} Uhr **Teilnahmegebühr 10 €**
(Anmeldung ab 19 Uhr)

1. Preis 200 €uro

2. Preis 100 €uro

3. Preis 50 €uro

sowie weitere Sachpreise

Auf Ihre Teilnahme freut sich die: SPD Seubersdorf

SPD

VATERTAGSEVENT
Mixed-Gaudi-Turnier am 26.05.2022 in Batzhausen

PROGRAMM

- 09:00 Uhr: Auslosung der Mixed-Teams (Erwachsener & Kind)
- 09:15 Uhr: Start des Turniers
- 10:00 Uhr: Weißwurst-Frühstück mit Fassbier
- ab 12:00 Uhr: Kaffee und Kuchen

Bitte Anmeldung zum Turnier und Vorbestellung der Weißwürste bis Dienstag, 24.05.2022 bei Gerald Scherer unter 0176 45040559.

HS SCHERER BAU

Die Preise werden von der Firma Scherer Bau gesponsert!

Auf eine rege Teilnahme, zahlreiche Besucher und ein gelungenes Tennis-Event freut sich die
U15 Tennis-Mannschaft des ASV Batzhausen!

Grundschule und Mittelschule Seubersdorf

Offener Ganztag:
Mo. - Do. 11.20 Uhr - 15.30 Uhr
Fr. 11.20 Uhr - 13.00 Uhr
Tel.: 0 94 97 / 65 53

Literaturlesung in der neuen Seubersdorfer Bücherei

Eine Begegnung mit „Hans, dem Bären" und „Peppino", dem Esel erlebten die Schüler*innen der 3., 4., 6. und 8. Klassen vom 01. bis zum 8. April 2022. Die Autorin Erika Fruhmann, die selbst viele Jahre lang als Lehrerin an der Grundschule Seubersdorf unterrichtete, las dem jüngeren Publikum aus ihrem im Mittelalter spielenden Kinderbuch über Hans den Bären vor, während die Jugendlichen aus den 8. Klassen Bekanntschaft mit dem sprechenden Esel Peppino machten, der bei Familie Brauner lebt und spannende Kriminalfälle löst. Besonders interessant für die Jugendlichen war Frau Fruhmanns Beschreibung wie es von der Idee im Kopf weitergeht, bis ein fertiges Buch entsteht und welche Hürden sich einem dabei in den Weg stellen.
Eine gelungene Veranstaltung, bei der den Kindern und Jugendlichen interessante Einblicke in die Entstehung eines literarischen Werkes gewährte wurden und es gleichzeitig eine spannende Geschichte gab. *(KSch)*



Besuchen Sie uns im Internet:
www.seubersdorf.de



„Benimm ist in!" - Wie benehme ich mich richtig?

Darum ging es den Schülerinnen und Schülern der 7. Klasse am Donnerstag, den 7.4.22. Angeleitet durch Frau Seidler-Rieß, eine Beauftragte der Hans-Seidel-Stiftung, wurden verschiedene Verhaltensweisen besprochen, reflektiert und eingeordnet. So wurde den Teenagern z.B. verdeutlicht, dass es je nach Anlass verschiedene Begrüßungsformen gibt oder wie man sich in der Öffentlichkeit verhält und ein Gespräch führt. Ein wichtiger Inhalt für die Teenager war auch die Anrede im Beruf, also ab wann man „Sie" oder „Du" sagen soll bzw. darf. Abschließend endete der Tag noch mit interessanten Informationen zu Tischmanieren in der Öffentlichkeit, was allseits für heitere Stimmung sorgte, da man bei diesem Thema relativ viel falsch machen kann.
Ein spannender Tag für die ganze Klasse und ein Schritt weiter zum Erwachsenwerden. *(jh)*





Schön, dass es dich gibt

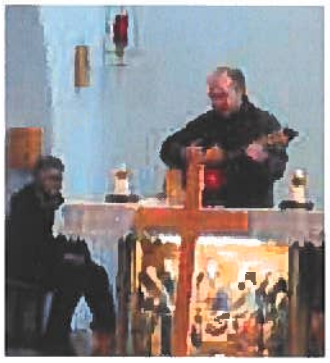
Die überkonfessionellen Andachten für die Grundschule und die Mittelschule Seubersdorf standen im Zeichen des „Kreuzes" – bezeichnend für all das Leid auf unserer Welt, aber auch für die Zeit des Aufbruchs, der Wiederauferstehung.

Pfarrer Peter Gräff verstand es, die anwesenden katholischen, evangelischen, muslimischen und andersgläubigen Mittelschüler*innen geschickt anzusprechen. Abraham oder Ibrahim, Fastenzeit oder Ramadan - Gläubige vieler Religionen haben Berührungspunkte.

Mit dem Segensspruch „Schön, dass es dich gibt", der von den Schüler*innen an die Nachbarn weitergegeben wurde, spürte man die Wertschätzung für die Mitschüler*innen füreinander und die positive Energie, die bei der Andacht entstand. Pfarrer Gräff erklärte, das lateinische „bene dicere" werde im Deutschen mit „segnen" oder „etwas Gutes sagen" übersetzt.

Musikalisch umrahmt wurde die Mittelschulandacht von Julian Kaiser aus der Klasse M8b, der gekonnt die Orgel spielte und zu mancher Zugabe von den Klassenkameraden aufgefordert wurde. Pfarrer Gräff überraschte die Anwesenden mit dem Lied „Feuer und Flamme wollen wir sein", zu dem er selbst Gitarre spielte und tosenden Applaus erhielt. Erwähnenswert ist auch die Mitwirkung der Jungen aus der M8a bei der Gestaltung der Andacht.

Ein ganz herzlicher Dank geht an Karolina Schmid, die die Andachten für die Grundschule und für die Mittelschule vorbereitet hatte. *(dl)*







Sport und WG, passt das zusammen? – Und wie!





Die verwaiste Tischtennisplatte im Grundschulpausenhof war der Grund, dass die Idee entstanden ist, Tischtennisschläger im Unterricht herzustellen. Somit machte sich die Klasse 4a im WG-Unterricht mit Frau Brandl an die Arbeit und stellte für jede Schülerin und jeden Schüler einen Tischtennisschläger her.

Zuerst wurde die Form des Schlägers auf eine Holzplatte übertragen und mit der Laubsäge ausgesägt. Anschließend wurde aus zwei Holzstücken der Griff durch Feilen und Schleifen geformt. Griff und Schlägerform wurden zusammengeleimt und wieder geschliffen. Zum Schluss wurden die Moosgummiplatten aufgeleimt und festgepresst. Fertig war der Schläger.



Aber was hilft der Schläger, wenn man nicht spielen kann? Somit wurde Herr März in die Schule eingeladen, der in 90 Minuten den Schülern einen Crash-Kurs im Tischtennisspielen gab. Mit voller Begeisterung wurden die Übungsstunden angenommen und gleich in der darauffolgenden Pause auf dem Pausenhof ausprobiert. *(bb)*

Bayerisches Rotes Kreuz

Kreisverband Neumarkt
Klägerweg 9, 92318 Neumarkt
Tel. 0 91 81 / 4 83-29

Antrittsbesuch der Bundestagsabgeordneten Susanne Hierl

BRK Kreisvorsitzender Willibald Gailler sowie BRK Kreisgeschäftsführer Klaus Zimmermann hießen die Bundestagsabgeordnete Susanne Hierl im BRK Kreisverband Neumarkt herzlich willkommen.

Es stellten sich die einzelnen ehrenamtlichen Bereiche mit den jeweiligen Aufgaben und Tätigkeiten vor, die Bereitschaften durch Wolfgang Liedl, das Jugendrotkreuz durch Jasmine Regensburger und die Wasserwacht durch Kreisgeschäftsführer Klaus Zimmermann, stellvertretend für Mirko Stüdemann. Einen weiteren Einblick erhielt MdB Susanne Hierl in die hauptamtlichen Bereiche des BRK durch die Teamleitungen der Service Dienste, stv. Kreisgeschäftsführerin Jutta Birkl und den Rettungsdienst, RDL Björn Schülke. Stellvertretend für den Kindergarten mit der Leitung Birgit Gärtner und den Sozialen Diensten mit der PDL Rosemarie Schmid informierte Kreisgeschäftsführer Zimmermann über die Aufgaben.

Es konnten verschiedene Themen, die sowohl für das BRK vor Ort als auch für alle weiteren Wohlfahrtsverbände und Hilfsorganisationen derzeit von großem Interesse sind, besprochen werden.

Unter anderem waren die Finanzierung des Katastrophenschutzes, die einrichtungsbezogene Impfpflicht und die Problematik des Fachkräftemangels in der Pflege und dem Rettungsdienst Themen des Besuchs.

Besonders die Pandemie hat die Schwierigkeiten sehr deutlich gemacht. Trotz allem ist der BRK Kreisverband im Großen und Ganzen bislang gut durch die Pandemie gekommen, so Kreisgeschäftsführer Zimmermann.

Die durch die Pandemie und nun auch durch den Ukraine-Krieg massiven Probleme in allen Lebensbereichen sind MdB Susanne Hierl selbstverständlich bewusst. Eine Krise gibt jedoch auch die Chance gewisse Sachen zu überdenken und zu ändern. Jetzt sei es an der Zeit, pragmatisch an die Themen heranzugehen und lange aufgeschobene Reformen endlich anzupacken. Es gelte, die Pflege neu zu strukturieren und eine Ausbildungsoffensive zu starten. Nur so könne man dem Fachkräftemangel gezielt etwas entgegensetzen, so MdB Susanne Hierl.



Bild: BRK, Maier S.

v.l.n.r. BRK Kreisgeschäftsführer Klaus Zimmermann, BRK Vorstand Landrat Willibald Gailler, MdB Susanne Hierl, Kreisbereitschaftsleiter Wolfgang Liedl, stv. BRK Kreisgeschäftsführerin Jutta Birkl, Rettungsdienstleiter Björn Schülke, Leiterin Jugendrotkreuz Jasmine Regensburger.

UGS 10 EURO SEUBERSDORF **Geschenktipp: Goldtaler** UGS 10 EURO SEUBERSDORF

BayernLab Online

Unsere Online-Veranstaltungen im Mai 2022

Mo, 02.05. 10⁰⁰ Uhr **Der Hacker in meiner Waschmaschine – Sicherheitsprobleme vernetzter Geräte**
Adrian Rossmeissl (LSI)

Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik

Mi, 04.05. 19⁰⁰ Uhr **Autonomes Fahren**
Marius Reuther (CEO Incendia AI GmbH)

Mo, 09.05. 10⁰⁰ Uhr **Erfolgsfaktoren zur Einführung staatlicher oder kommunaler Onlineangebote**
Stefan Neuss (Hochschullehrer)

Mi, 11.05. 18⁰⁰ Uhr **Smart-eID: Der multifunktionale Personalausweis**
Ingrid Schmidt (BayernLab)

Do, 12.05. 10⁰⁰ Uhr **Wenn Karten Geschichte erzählen – Mit dem BayernAtlas auf Spurensuche**
Simone Hösl (BayernLab)

BayernAtlas

Mo, 16.05. 18⁰⁰ Uhr **Elektromobilität im ländlichen Raum**
Prof. Dr. Ing. Ansgar Ackva (Leiter Technologietransferzentrum Elektromobilität)

Do, 19.05. 17⁰⁰ Uhr **Zugang für alle – Barrierefreiheit im digitalen Raum dank Assistenzsoftware**
Oliver Greiner und Eric Braun (Web Inclusion GmbH)

Di, 24.05. 18³⁰ Uhr **KI und Journalismus**
Prof. Dr. Klaus Meier und Michael Graßl (Lehrstuhl Journalistik)

Mo, 30.05. 18⁰⁰ Uhr **Catfishing – Gehen Sie Betrügern nicht ins Netz!**
Madlin Posselt (BayernLab)

www.bayernlab.online

Folgt uns auf

Hier können Sie sich zu den kostenfreien Veranstaltungen anmelden: https://s.bayern.de/BLO-Anmeldung

EVANGELISCHE JUGEND im Dekanat Neumarkt

Hallo Mädels, hallo Jungs,
herzliche Einladung zu folgenden Freizeiten und Veranstaltungen:

Dekanatskindertag am 21. Mai 2022 von 10:00 Uhr bis 16:00 Uhr in Sulzkirchen für Kinder ab der 1. Klasse bis einschl. 12 Jahre. Thema: „Miteinander - Hand in Hand". Beginnen werden wir in der St. Georgskirche mit einem Kindergottesdienst. Anschließend wird es ein Mittagessen geben, das die Kinder in Gruppen mit ihren zuständigen Mitarbeiter:innen einnehmen. Gestärkt werden wir uns als „Reisende" auf den Weg machen, um gemeinsam in Gruppen das bunte Programm an unterschiedlichen Stationen mit spannenden Geschichten, Rätseln, kniffligen Aufgaben, bunten Farben, großem Spaß und Vielem mehr zu erleben. Abschließend treffen wir uns wieder in der St. Georgskirche zum Reisesegen. Der Unkostenbeitrag beträgt 12,-- €. Anmeldeschluss ist der 16. Mai. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich!

Fahrradfreizeit für 12 bis 16-Jährige vom 09. bis 12. Juni 2022: Gemeinsam radeln, erleben, entdecken und dabei Spaß haben wollen wir auf unserer Freizeit. Wir starten am 09. Juni vormittags in Neumarkt beim Evang. Zentrum, Kapuzinerstr. 4 und steuern den Naturpark Altmühltal an, wo wir die erste Nacht auf einem Campingplatz verbringen. Weiter radeln wir in die schöne Stadt Regensburg. Dort übernachten wir nach einem erlebnisreichen Tag in der Jugendherberge. Am 11. Juni genießen wir schließlich den Erlebnispark (Wasserpark) am Steinberger See in der Nähe von Wackersdorf. Schließlich treten wir am 12. Juni die Heimreise wieder mit unseren Rädern an, um am späten Nachmittag in Neumarkt einzutreffen. Die Freizeit kostet 195,00 € (Juleicainhaber:innen 186,00 €). Anmeldeschluss ist der 22. Mai 2022. Im Freizeitpreis sind 3 Übernachtungen, Vollverpflegung, Eintritte und Betreuung enthalten.

Kinder-Sommerfreizeit für 9 bis12-Jährige vom 07.-12. August 2022 in Grafenbuch bei Lauterhofen. Spiel, Spaß, spannende Geschichten, Kreativität, Geländespiel, Lagerfeuer usw. stehen auf dem Programm. Im Preis von 175,00 € (weitere Geschwister 165,00 €) sind Verpflegung, Übernachtung, Freizeitprogramm, Betreuung und Materialien enthalten.
Anmeldeschluss: 5. Juli 2022!

Jugend-Sommerfreizeit für 13 bis 17-Jährige vom 15.-27. August 2022 in Italien am Campingplatz „Camping Village"/ Marina Julia / Italien. Unser Camp liegt direkt an der Adriaküste zwischen Venedig und Triest an dem kleinen und lebendigen Badeort Marina Julia. Unsere Zelte sind um einen gemeinsamen Gruppenbereich aufgestellt und mit Holzfußboden und Betten ausgestattet. Natürlich kochen wir wieder unser Essen in einer eigenen Lagerküche und bereiten ein spannendes und abwechslungsreiches Programm für Dich vor! Das Camp hat direkten Zugang zum Strand und bietet außerdem kostenfreien Zugang zum Wasserpark am Campingplatz. In unserem Programm sind auch wieder Ausflüge, u.a. ein Ausflug nach Venedig, mit eingeplant. Kosten: 550,00 € (Juleicainhaber:innen 530,00 €). Anmeldeschluss: 05. Juli 2022. Das Mitarbeiter:innenteam freut sich auf Dich!



Alle Aktionen und Veranstaltungen finden vorbehaltlich von Einschränkungen durch „Corona" statt!

Herzliche Grüße und eine gute Zeit
Eure Ruth Bernreiter

Infos u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-114, Fax 46256-159, E-Mail: ej.dekanat-neumarkt@elkb.de, www.ejdnm.de; https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?igshid=5one0euv1l30

- Energieexperte/kfw
- Feuerstättenreinigung
- Energieberatung

Rainer Großmüller
Kaminkehrermeister · Energieberater / HWK

Anglerstraße 8a
92318 Neumarkt
info@rainer-grossmueller.de

Tel. 0 91 81/47 90 07
Mobil: 01 51/12 84 85 20
www.kaminkehrer-grossmueller.de

KIRCHWEIH im
's Sternberger Gäu
in Sternbergs Dorfmitte
vom 04.06. - 06.06.2022
Samstag ab 17.00 Uhr
Sonntag u. Montag (Nachkirwa) ab 14.00 Uhr
mit Kaffee und Kuchen.
Wir freuen uns auf euer Kommen
das Team vom `s Sternberger Gäu

Erfolgreiche Sanitätsgrundausbildung

Im BRK-Kreisverband Neumarkt wurde von 05.03.2022 bis 09.04.2022 eine Sanitätsgrundausbildung durchgeführt.

Die ehrenamtliche Instruktorin und Ausbilderin im BRK-Kreisverband Neumarkt, Birgit Ketzler, sowie die Ausbilder:innen und Prüfer:innen Andreas Döbel, Markus Enzelberger, Franz Frei und Laura Meier, vermittelten im Otto Himmler – Rotkreuzhaus in Berching unter anderem folgende Lerninhalte wie die Physiologie, die Anatomie und die Diagnostik. Im praktischen Teil stand besonders die Herz-Lungen-Wiederbelebung durch die Frühdefibrillation, des Weiteren auch die Rettung, Versorgung und der Transport von Verletzten auf dem Unterrichtsplan.

Alle neun Teilnehmer, Mitglieder der Bereitschaft und der Wasserwacht sowie ein externer Teilnehmer, haben die Ausbildung mit Bravour bestanden. BRK-Kreisgeschäftsführer Klaus Zimmermann überbrachte die besten Wünsche für die Zukunft und dankte für das ehrenamtliche Engagement. Für das leibliche Wohl sorgte während der Ausbildung bestens Udo Strosik mit seiner Tochter.

Der erfolgreiche Abschluss der Sanitätsgrundausbildung ist für alle Aktiven im Roten Kreuz Voraussetzung, um z. B. bei Veranstaltungen den Sanitätsdienst durchführen zu können bzw. ein Grundstock für mögliche weitere Lehrgänge.



Instruktorin Birgit Ketzler (vorne links) mit Ausbilderin Laura Meier (vorne rechts), den Kursteilnehmer:innen und BRK Kreisgeschäftsführer Klaus Zimmermann (hinten links)

Anzeigenpreise:

	schwarz/weiß	farbig
1/1 Seite (187 x 265 mm)	100,- €	200,- €
1/2 Seite (187 x 130 mm)	65,- €	120,- €
1/3 Seite (187 x 85 mm)	45,- €	90,- €
1/4 Seite (90 x 130 mm)	35,- €	75,- €
1/6 Seite (90 x 90 mm)	27,- €	62,- €
1/8 Seite (90 x 65 mm)	20,- €	50,- €

Kleinanzeige: 8,- €

vorgenannte Preise zuzügl. MwSt. und evtl. anfallender Satzkosten!

Anzeigenannahme:

Semmler Druck

Bergstr. 23a · 92358 Daßwang

Tel. (0 94 97) 90 21 22

mail: at@semmlerdruck.de

Letzter Abgabetermin Juni-Ausgabe: Freitag, 27. Mai.

Erscheinungstermin: Samstag, 04. Juni

Das Buch des Monats

In jedem Monat wird Ihnen vom Generationennetzwerk Seubersdorf i.d.OPf., in Kooperation mit dem Büchereiteam, ein neuer Lieblingstitel einer Mitarbeiterin vorgestellt.

Feb: Fenja Lüders: „Der Traum von Freiheit" empfohlen vom Büchereiteam

Mrz: Rebecca Gablé: „Das Lächeln der Fortuna" empfohlen von Michaela Richard

Apr: Delia Owens: „Der Gesang der Flusskrebse" empfohlen von Sandra Brand

Mai: Lucinda Riley: „Der verbotene Liebesbrief" empfohlen von Nicole Grabmann



Treffpunkt Bücherei

Lesen - Reden - Leute treffen



Kath. Öffentliche Bücherei der Gemeinde Seubersdorf

Seit letztem Herbst verleihen wir eine Toniebox!

Wer also gerne Tonies hören möchte, und keine Box zuhause hat, kann sie für 2 Wochen in der Bücherei ausleihen. Die Toniebox ist ein 12cm großer Würfel ohne Ecken und Kanten. Ist der Akku geladen, drückt man einfach auf ein Ohr - damit schaltet man die Box ein. An den Ohren kann man auch die Lautstärke verstellen. Vor dem ersten Hören muss die Box allerdings mit dem eigenen WLAN verbunden werden. Wie das geht steht in der beigelegten Anleitung.
Voraussetzung ist auch die Zahlung der Jahresgebühr.



Kontakte:

Telefonnummer: **09497/94 98 782**
e-Mail: kath-buecherei-seubersdorf@t-online.de
Bestand: www.biblino.de/seubersdorf
Onleihe: leo-nord.onleihe.de

Öffnungszeiten:

Montag 15-17 Uhr	Dienstag 10-12 Uhr
Mittwoch 15-17 Uhr	Donnerstag 17-19 Uhr
Freitag 15-17 Uhr	Sonntag 10:45-11:45 Uhr

leih' dir was

Katholische Öffentliche Bücherei
Schulstraße 1 · 92358 Seubersdorf

Impressum:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Seubersdorf

Herausgeber: Gemeinde Seubersdorf
vertreten durch den 1. Bürgermeister Eduard Meier
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeindeverwaltung Seubersdorf

Für Anzeigen-Annahme:
Semmler-Druck, Daßwang

Auflage: 2.000 Exemplare

Druck: Semmler Druck
Bergstr. 23a · 92358 Daßwang
Tel. (0 94 97) 90 21 22 · Fax (0 94 97) 90 21 24
E-Mail: semmlerdruck@gmx.de

Für Irrtümer und Druckfehler keine Haftung

Öffnungszeiten des Rathauses

Schulstraße 4 · 92358 Seubersdorf
E-Mail: info@seubersdorf.de
Internet: www.seubersdorf.de

Mo., Di., Mi. u. Fr.	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 12.00 Uhr
	und 14.00 bis 18.30 Uhr

und täglich nach Vereinbarung

Rufnummern der Gemeinde

Rathaus	Tel. 0 94 97 / 9 41 96-0
	Fax 0 94 97 / 9 41 96-20
Bauhof	Tel. 0 94 97 / 63 27
Kläranlage	Tel. 0 94 97 / 13 55
Schule Seubersd.	Tel. 0 94 97 / 3 45
Kiga St. Georg	Tel. 0 94 97 / 4 44
Kiga Haus Johannes Batzhausen	Tel. 0 94 97 / 14 90
Nachbarschaftshilfe	Tel. 01 71 / 777 18 00

Wasserwarte:

Gemeinde Seubersdorf
Klemens Mayer Tel. 01 60 / 96 93 81 02
Zweckverband Berching-Ittelhofener Gruppe
Tel. 0172 / 8 16 99 44
Eichlberger Gruppe 0160 / 3 68 51 48
Zweckverband der Wasserversorgungs-gruppe Laber-Naab 0170 / 4 34 55 05

Klärwärter: Tel. 0 94 97 / 13 55
Thomas Lang

Deponiewärter:

Georg Nutz Tel. 0 94 97/8 73
Franz Spangler Tel. 0 94 97/14 21

Deponie Waldhausen:

Freitag 13.00 - 17.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung!

Wertstoffhof Seubersdorf

01. April - 30. September
Mittwoch 18.00 – 20.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Rufbus Nummer 588: Tel. 0800 6065600

Nächste Abfuhr Papiertonnen:

OT Seubersdorf, Batzhausen, Frischgrün, Klingelmühle, Krappenhofen (südl. der Bahnlinie), Waldhausen, Willmannsdorf **13.05. 2022**

OT Daßwang, Eichenhofen, Freihausen, Gastelshof, Haag, Ittelhofen, Krappenhofen, (nördl. der Bahnlinie), Neuhausen, Riedhof, Schnufenhofen, Wachtlhof, Waldkirchen, Winn, Wissing **11.06. 2022**

Nächste Abfuhr Gelber Sack:

Ittelhofen, Waldkirchen **11.05., 25.05. 2022**

Seubersdorf, Krappenhofen, Neuhausen, Daßwang, Willmannsdorf, Batzhauen, Waldhausen, Klingelmühle, Frischgrün, Eichenhofen,Gastelshof, Haag **09.05., 23.05. 2022**

Winn Schnufenhofen, Wachtlhof, Wissing **16.05., 30.05. 2022**

Freihausen, Riedhof **12.05., 25.05. 2022**